

# DIE FRÄNKISCHE ALB



ZEITSCHRIFT FÜR WANDERN, KULTUR UND NATURSCHUTZ

Titelfoto: Waltraud Bauer



## Osterbrunnen die farbige Vielfalt in der Fränkischen Schweiz

Gewinnen Sie mit der Fränkischen Alb  
Kreuzworträtsel S. 57



GASTHAUS  
**HEIDEKRUG**  
NÜRNBERG

RESTAURANT • VERANSTALTUNGSSAAL  
BOWLINGBAHNEN • BIERGARTEN



**DIENSTAGS**

**SPARERIBS**  
ALL-YOU-CAN-EAT

mit Fritten  
und Cole Slaw  
für nur 24,90 €



kleiner Salat für  
nur 2,50 €

**MITTWOCHS**

**SCHNITZEL**  
TAG

Schnitzel „Wiener Art“  
mit Fritten oder  
Kartoffelsalat für  
nur 16,90 €



**DONNERSTAGS**

**BURGER**  
DAY

Jeder Burger\* mit  
Fritten, Mayonnaise  
und Ketchup für  
nur 16,90 €



**DONNERSTAGS**

**BOWLING**  
SPECIAL

19,50 € pro Bahn/Std.  
statt 39,00 €

**50 %  
Rabatt**



**FREITAGS**

**FISCH**  
TAG

Jedes Fischgericht  
aus unserer regulären  
Speisekarte für nur  
16,90 €



**SAMSTAGS**

**STEAK**  
TAG

11:00 - 15:00 Uhr  
250 g Rumpsteak mit  
Ofenkartoffel und Sour  
Cream für nur 21,00 €



nur solange  
der Vorrat reicht

**SONNTAGS**

**SCHÄUFERLE**  
SPECIAL

11:00 - 15:00 Uhr  
Schäuferle mit Kloß,  
Soß und Salat  
für nur 15,15 €

**Tisch und Bow-  
lingbahn online  
reservieren:**



**Reservieren Sie heute noch Ihren Tisch bei uns**

Telefonisch unter 0911 31109755 oder online: [www.gasthaus-heidekrug-nuernberg.de](http://www.gasthaus-heidekrug-nuernberg.de)

Alle Preise pro Person und inkl. Mehrwertsteuer. Angebote sind nur im Restaurant und nicht an Feiertagen gültig. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. \*Burger Day: Double Beef Burger ausgenommen.

**Gasthaus Heidekrug Nürnberg**  
Waldluststr. 67 · 90480 Nürnberg

<b>VORWORT</b>		<b>Seite</b> <b>4</b>
<b>HAUPTVEREIN</b>	Einladung zur 111. Jahreshauptversammlung des FAV Heimat – Wege – Kultur, Aktuelle Nachrichten Aus dem Archiv Informationen zum Gewinnspiel	<b>5</b> <b>6 - 13</b> <b>14 - 15</b> <b>17</b>
<b>ARBEITSKREIS FRÄNKISCHE ALB BIBLIOTHEK</b>	NEUERSCHEINUNGEN	<b>16</b>
<b>MOUNTAINBIKEGRUPPE IM FAV</b>	Aktuelles der MTB Gruppe	<b>18 - 19</b>
<b>NORDIC WALKING IM FAV E. V.</b>		<b>20</b>
<b>WANDERPLAN</b>		<b>21 - 30</b>
<b>WANDERTIPP</b>		<b>31</b>
<b>DEUTSCHE WANDERJUGEND IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN E.V. BUND</b>		<b>32 - 35</b>
<b>FRÄNKISCHER ALBVEREIN ABT. NÜRNBERG</b>	Wanderberichte	<b>36 - 38</b>
<b>ORTSGRUPPE FÜRTH E.V.</b>	Aktuelle Nachrichten, Wanderberichte	<b>39 - 40</b>
<b>FAV FRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF</b>	Aktuelle Nachrichten Wanderberichte	<b>41</b> <b>42 - 44</b>
<b>ORTSGRUPPE HERSBRUCK E.V.</b>	Aktuelle Nachrichten Spenden Wanderberichte	<b>45</b> <b>46</b> <b>47 - 50</b>
<b>MORITZBERGVEREIN</b>	Einladung zur Jahreshauptversammlung	<b>51</b>
<b>GRUPPE SCHNAITZTAL</b>	Wanderbericht	<b>52</b>
<b>FAV SCHWABACH</b>	Aktuelle Nachrichten Wanderberichte	<b>53</b> <b>54 - 56</b>
<b>Gewinnspiel</b>		<b>57</b>
<b>FAV BUND E.V.</b>	Alles auf einen Blick	<b>58 - 59</b>
<b>IMPRESSUM</b>		<b>59</b>
<b>GRUPPEN UND VEREINE IM FAV</b>	Alle Adressen und Ansprechpartner	<b>60, 63</b>
<b>WERBEARTIKEL</b>		<b>61 - 62</b>

WIR SUCHEN DRINGEND IN EHRENAMTLICHER POSITION EINE(N)

**RECHTSREFERENT/IN m/w/d**  
**BUCHHALTER/IN m/w/d**  
**NATURSCHUTZWANDERWART/IN m/w/d**

GGF. KANN DIE AUFGABE AUCH „GESCHNUPPERT“ KENNENGELERNT WERDEN.  
INTERESSENTEN WENDEN SICH BITTE AN DIE VIZEPRÄSIDENTIN WALTRAUD BAUER  
(0911-45 42 90, WALTRAUD.STUMPF@T-ONLINE.DE).

## VORWORT

Liebe Wanderfreundinnen, liebe Wanderfreunde,

Ein neues Jahr hat angefangen und ich wünsche Euch Gesundheit, Freude und erfüllte Wünsche. Dazu kann das kommende Wanderjahr des Fränkischen Albvereins mit seinem Wanderangebot beitragen. Unermüdlich stellen sich Wanderführer/innen zu Eurer Verfügung, um Euch glückliche Stunden zu bescheren.



Ein „Danke dafür“ ist oft zu wenig – sagt aber alles für dieses ehrenamtliche Engagement aus. Begegnet diesen Menschen mit einem Lächeln und gönnt ihnen damit ebenfalls freudige Stunden. Denkt – und seid dankbar für unsere Wegemeister, die euch sehr gut markiert durch unsere mittelfränkische Heimat geleiten und den Wanderführern/-innen Ihre Routenplanung erleichtern. Nicht zuletzt sorgen sie für ein sicheres, oft kartengestütztes Wandern unserer Gäste aus aller Welt. Unser Kartenwart Andreas Schmidt aktualisiert und bewahrt unsere Wanderwege beim Bayerischen Vermessungsamt, Bayern-Atlas Plus und beim Kompass Verlag. Übrigens – vielen Dank für die Reinigung des beschmierten Schildes am Prellstein. Für die gesamten Abläufe ist unsere Geschäftsstelle verantwortlich.

Und jetzt kommt mein Anliegen an Euch: Der Wege-meisterei fehlen Wegemeister/innen in 5 Bezirken. Wir suchen ständig vor Ort geeignetes Personal und setzen sogenannte Springer in diesen nicht besetzten Gebieten ein. Wenn Ihr Euch für diese Aufgabe interessiert oder jemanden in Eurem Umfeld dafür begeistern könnt, sagt in der Geschäftsstelle Bescheid.

Unsere Gruppen können nicht genug Wanderführer/innen gewinnen, um das Wanderprogramm auf mehreren Schultern zu verteilen. Fangt einfach mal an, in Eurer Gruppe, Eure Lieblingswanderung an-

zubieten. Das Führen einer Wandergruppe, die Freude zu spüren und nicht zuletzt die Dankbarkeit der Wanderer zu erfahren, entschädigt doppelt und dreifach die Planungszeit. Erlebt mit, wie Kameradschaft und Freundschaften entstehen, die sich nur durch Eure geführten Wanderungen ermöglichen, und seid selbst Teil davon.

Unser Wanderheim ist auf der Homepage des Landesverbands Bayern erschienen. Sie erstellten eine Seite mit allen Wanderheimen und Hütten der Gebietsvereine in Bayern. Unseres ist sehr gut belegt und finanziert sich selbst mit einem jährlichen finanziellen Überschuss. Kurzum: Es steht gut da – bis auf seine Fassade! Das Fachwerk gehört ausgebessert und gestrichen! Die Finanzierung hierfür ist gesichert, aber Spenden sind immer hilfreich. Auf unserer FAV-Homepage unter dem Link *Renovierung Fassade unseres Wanderheimes – Fränkischer Albverein – betterplace.org* könnt Ihr zum schöneren Erscheinungsbild unseres Wanderheimes beitragen. 7 Mitglieder haben bereits dafür gespendet. Natürlich bekommt Ihr von der Plattform „Betterplace“ eine Spendenquittung ausgestellt.

Ebenfalls, um ein wenig Geld zu sparen, haben wir uns ein Balkonkraftwerk angeschafft, das im Frühling auf dem Dach des Schuppens installiert wird. Die Solarzellen wurden gespendet und freiwillige Monteure sind auch schon da.

Ihr seht, unser Fränkischer Albverein existiert seit 110 Jahren durch Eure ehrenamtliche Tätigkeit und seinen Mitgliedern. In diesem Jahr finden wieder Wahlen statt. Beteiligt Euch an dem Geschehen Eures Vereins und stellt Euch zur Wahl der unbesetzten Posten im FAV Bund. Lasst uns diese Tradition fortsetzen mit Freude und Ärmelhochkrepeln.

**Frisch auf,  
Eure Waltraud Bauer Vizepräsidentin FAV Bund**

# Einladung zur 111. Jahreshauptversammlung des FAV

**am Samstag, 07.06.2025, um 14:00 Uhr**

Sportverein Reichelsdorf, Schloßleinsgasse 9, 90453 Reichelsdorf, Tel. 0911 / 9327463

## Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

TOP 2: Totengedenken

TOP 3: Ehrungen

TOP 4: Berichte des Präsidiums und der Fachbereiche

TOP 5: Bericht des Schatzmeisters 2024

TOP 6: Bericht des Rechnungsprüfers 2024

TOP 7: Entlastung des Schatzmeisters

TOP 8: Entlastung des Präsidiums

TOP 9: Genehmigung des Haushaltsplanes 2025

TOP 11 Bildung eines Wahl-Ausschusses

TOP 12 Wahl eines Präsidenten / einer Präsidentin

TOP 13 Wahl von drei Vizepräsidenten / Vizepräsidentinnen

TOP 14 Wahl eines Schatzmeisters / einer Schatzmeisterin

TOP 15 Wahl von vier Fachwarten / Fachwartinnen (Wegereferent/-in, Naturschutzreferent/-in, Hauptwanderwart/-in, Kulturwart/-in, Schriftführer/in, Rechnungsprüfer/-in)

TOP 16 Anträge

TOP 17 Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung

(bitte bis spätestens 10.05.2025 an das Präsidium oder an die Geschäftsstelle senden)

## Das Präsidium:

**Ulrich Reinwald, Waltraud Bauer, Anne Wieneke**

Das Gasthaus ist ab 13:00 Uhr geöffnet.

Es werden dort nur Kaltgetränke, Kaffee und Kuchen serviert.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie das Tagungslokal mit der

S2-Haltestelle Reichelsdorf Bahnhof und dem Bus 62 oder 61, Bus Haltestelle Reichelsdorf Süd.

Von da sind es 200m bis zum Tagungslokal.

## HAUPTVEREIN

## Naturerlebnis und Kulturlandschaft im Herzen der Frankenhöhe.

Wanderung rund um Dombühl (8,1 km, 120 Höhenmeter) mit einer  
möglichen Variante (12,7 km, 210 Höhenmeter) – von Markus Tröger



Text und Foto: Markus Tröger

Der Dombühler Bahnhof ist von Nürnberg und Ansbach aus mit der S-Bahn S4 und dem RE 90 gut erreichbar. Wir starten in der Bahnhofstraße in Richtung des weithin sichtbaren Kirchbucks, gehen an der Pizzeria rechts ab, durch die Grünanlage mit Spielplatz und hinauf zur ehemaligen Wehrkirche St. Veit mit dem alten Friedhof. Von der Ringmauer hat man einen herrlichen Rundblick ins Sulzachtal, auf Kloster Sulz und den Klosterberg.

Der Kirchbuckweg führt in Richtung Naturerlebnisbad, das mit viel Eigeninitiative der Bevölkerung entstanden ist. Das Wasser wird ohne Einsatz von Chemie mit einem ökologischen Pflanzenfilter gereinigt. Im Anschluss durchqueren wir den Erlebnispark Natur und Teich. Die Informationstafeln erläutern die Entstehungsgeschichte des ehemaligen „Gänsweiher“ und die heutige Nutzung. Wir verlassen den kleinen Park in Richtung Kellerberg und kommen an der Schaftränke vorbei. Noch heute werden die Magerrasen an den Hängen der tonigen Lehrbergschichten von Schafen beweidet.

Eine Sitzbank auf der Anhöhe bietet einen schönen

Blick zurück auf die Biotope der Schafhaltung und Dombühl mit der Wehrkirche. Von hier aus folgt man der roten Variante des Naturerlebnisweges in den Wald hinein. Immer am Feldrand entlang kommt man an einem Grenzstein und einer Informationstafel zum ehemaligen Grenzverlauf von 1804 zwischen Brandenburg-Ansbach (Preußen) und Hohenlohe-Schillingsfürst vorbei.

Oberhalb der Eberstmühle führt der Weg zur Höfstettermühle. Die Mühlen zeugen von ihrer früheren Bedeutung für die lokale Energieerzeugung. Heute dienen die Mühlteiche der Fischzucht. Der Besitzer der Eberstmühle erinnert sich noch an seine Zeit als Müller und hat in den 1970er Jahren noch selbst das Mahlwerk unterhalten: „Das Wasser wurde immer weniger und eigentlich ging’s nur richtig, wenn die obere Mühle die Teiche abgelassen hat.“

Wir folgen der Nebenstraße ein kurzes Stück bergauf und dem neuen Radweg, bis uns die Markierung in den Wald führt. Die Gebiete Bergfeld und Gemeindeholz, nahe der Europäischen Wasserscheide, bieten der Wörnitz und Sulzach die nötigen Einzugsgebiete.

## HAUPTVEREIN

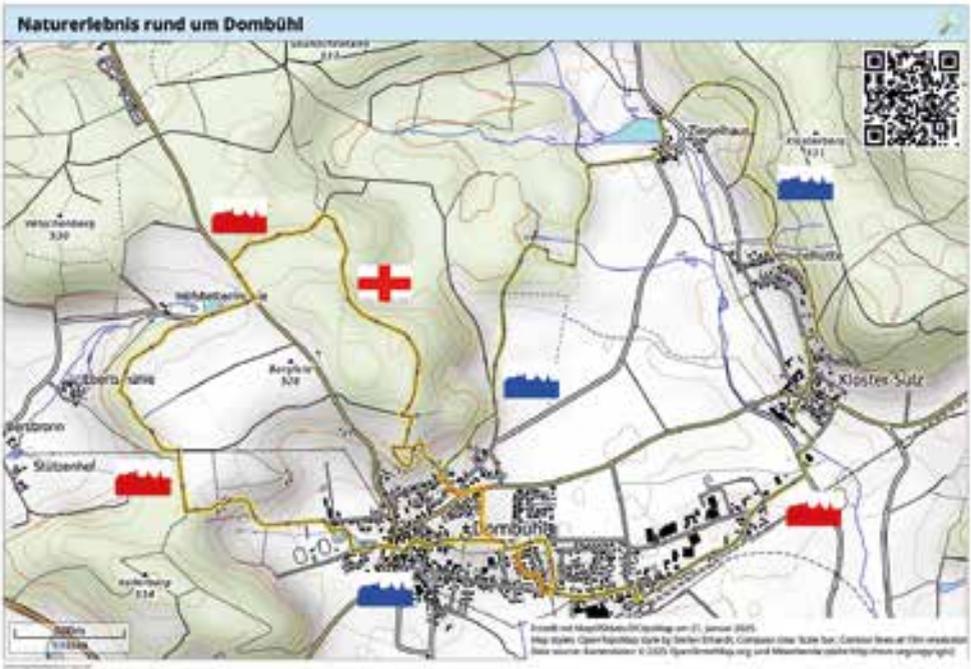
Im Frühjahr und nach längeren Regenperioden sieht man links und rechts des Weges die Staunässe auf dem Waldboden und erste Moorindikatoren wie Wollgras und Birkenbruchwald. An einer Wegkreuzung folgt man dem roten Kreuz des Frankenhöheweges (FAV 035) nach Süden. Am Waldrand angekommen geht es in einer kleinen Schleife vorbei an drei alten Walnussbäumen hinunter nach Dombühl in die Falkenstraße. Auf diesem Wegabschnitt laden mehrere Ruhebänke mit schöner Aussicht zum Verweilen ein. Weiter folgen wir dem Rotkreuzweg bis zum Kirchbuck. Am Friedhof führt der blaue Naturerlebnisweg zurück zum Bahnhof. Dort bietet der Dorfladen regionale Produkte und das Café Gleis D die Möglichkeit zur Einkehr.

Wer den Weg verlängern möchte, folgt ab der Falkenstraße der blauen Markierung des Naturerlebnisweges. Durch Wald und über Wiesen führt die Wanderung zum idyllischen Ziegelhaus und zum imposanten

Dorfweiher. Auf dem Weg dorthin bietet ein dichter Waldrand mit Strauchgürtel und Waldmantel der Natur in den Hecken und dem flächigen Gebüsch einen besonderen Lebensraum. Erwähnenswert sind auch einige Feuchtwiesen im Grund und der Biotopkomplex am Ziegelweiher. Letztlich bilden diese Feuchtgebiete den eigentlichen Quellursprung der Sulzach, die am Hesselberg in die Wörnitz mündet. Wir überqueren die Sulzach und folgen der blauen Markierung den Klosterberg hinauf nach Kloster Sulz.

Unterwegs bieten sich schöne Ausblicke auf die Frankenhöhe und auf das ehemalige Kloster mit der Marienkirche. Bei einem Rundgang durch die Klosteranlage entdeckt man neben den typischen Klostergebäuden auch eine Klostermühle, eine ehemalige Brauerei und eine Wildmeisterei. Entlang der Klostermauer führt ein schmaler Fußweg zum Dorfweiher. Hier folgt man der roten Markierung zurück zum Bahnhof.

*Bild: OpenSource*



## HAUPTVEREIN

## Die Faszination einer 24-Stunden-Wanderung durch die Hersbrucker Alb erleben



**Am Samstag, den 21. Juni 2025**, laden wir Euch herzlich ein, an einem einzigartigen Erlebnis teilzunehmen: Der ersten 24-Stunden-Wanderung des Fränkischen Albvereins!

Beginn der Wanderung ist am Samstag um 7:00 Uhr am Bahnhof in Hohenstadt im Pegnitztal (Abfahrt am Hauptbahnhof in Nürnberg mit RB 30 um 6:08 Uhr). Am Bahnhof bestehen auch Parkmöglichkeiten.

Ende der Wanderung ist am Sonntagmorgen gegen 08:00 Uhr am Bahnhof in Rupprechtstegen. Von dort ist die Rückfahrt mit der Bahn nach Hohenstadt oder weiter nach Nürnberg möglich.

Auf der geplanten Strecke liegen einige Wanderhighlights der Hersbrucker Schweiz: Wir starten von Hohenstadt aus durch den Wald zum keltischen Ringwall der Houbirg. Oben können wir die Aussicht über den Happurger Stausee kurz genießen, bevor es weiter zur Frühstückspause nach Pommelsbrunn geht.

Nachdem wir uns gestärkt haben, geht es aufwärts zur Burgruine Lichtenstein, wo uns ein weiter Ausblick über das Pegnitztal belohnen wird. Durch lichten Wald geht es weiter über den Leitenberg und dann hinunter ins Pegnitztal nach Alfalter, wo uns ein leckeres Mittagessen erwartet.

Die Highlights für den Nachmittag sind der Aufstieg auf den Kleinen Hansgögl und die Kaffeepause, die auf dem Rothenberg geplant ist. Wenn wir am Abend dann Hohenstein erreichen, wird dort vielleicht schon das Johannisfeuer brennen.

Obwohl die Nacht kurz ist (es ist die kürzeste Nacht des Jahres), nutzen wir die Zeit für eine abwechslungsreiche Runde zum Schlossberg in Osternohe. Den Sonnenaufgang bei hoffentlich bester Sicht erleben wir dann oben auf der Burg in Hohenstein, bevor es zum stärkenden Frühstück in unserem Wanderheim geht. Danach ist es nur noch eine gute Stunde auf einem angenehmen Weg zum Bahnhof in Rupprechtstegen, wo unsere Tour endet.

Die Länge der Strecke wird bei ca. 60 km liegen, dabei überwinden wir 1.800 Höhenmeter hoch und wieder hinunter. im Auf- und Abstieg liegen.

Wir wandern diese Strecke gemeinsam und genießen auch gemeinsam das Erlebnis. Die Wanderung ist kein Wettbewerb, es gibt keine Gewinnerinnen oder Gewinner. Unterwegs gibt es Möglichkeiten des Ausstiegs, da wir immer wieder an Haltepunkten des öffentlichen Nahverkehrs vorbeikommen.

Wir nutzen, wo immer möglich, Wanderwege abseits der Forstwege. Daher empfehlen wir für eine solche längere Wanderung bequeme, eingelaufene Schuhe und Socken und die Mitnahme von Wanderstöcken. Kosten für die Wanderung inkl. Essen und Getränke: 85 Euro für Mitglieder des Fränkischen Albvereins und seiner angeschlossenen Vereine und Gruppen, für Nichtmitglieder 95 Euro. Mit diesem Beitrag unterstützt Ihr auch das Wanderheim in Hohenstein, das wir auch für unser Frühstück nutzen dürfen.

## HAUPTVEREIN

Die Anmeldung für diese Wanderung erfolgt per E-Mail. Schicke eine E-Mail mit den Daten der Teilnehmenden (Vorname, Nachname, Wohnort, Alter, Mobiltelefonnummer, Mitglied beim Fränkischen Albverein ja/nein) an Josef Wintrich: wintrichj@outlook.com. Bitte auch vermerken, falls vegetarische oder vegane Verpflegung gewünscht wird, damit wir besser planen können.

Ihr erhaltet dann eine Rechnung über den Beitrag und mit der Überweisung meldet Ihr Euch final an. Für diese Wanderung gelten die gleichen Bedingungen wie für alle Wanderungen des Fränkischen Albvereins. Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, eine Haftung kann nicht übernommen werden.

Die Auswahl des Mittagessens, der genaue Streckenverlauf und weitere Informationen erhaltet Ihr nach der Anmeldung.

## Antworten auf mögliche Fragen – FAQ

### Was ist eine 24-Stunden-Wanderung?

Eine 24-Stunden-Wanderung bedeutet, dass man ca. 24 Stunden lang unterwegs ist, idealerweise von morgens 07:00 Uhr bis zum nächsten Morgen. Es ist keine Wettkampferveranstaltung, sondern eine Genusswanderung, bei der der Fokus auf der schönen Natur und der außergewöhnlichen Strecke liegt.

### Wie lang ist die Strecke und wie anspruchsvoll ist sie?

Die Strecke erstreckt sich über ca. 60 Kilometer mit etwa 1.800 Höhenmetern im Auf- und Abstieg. Sie ist herausfordernd, aber machbar für jemanden, der 30 km auf unterschiedlichen Wegen wandern kann und vom Kreislauf her gesund ist.

### Wer kann teilnehmen?

Grundsätzlich kann jeder ab 18 teilnehmen, der sich die Strecke zutraut. Bei gesundheitlichen Problemen empfehlen wir die Rücksprache mit den behandelnden Ärzten.

Kinder und Jugendliche können nur in Begleitung von

Erziehungsberechtigten und nach individueller Rücksprache teilnehmen.

Die Mitnahme von Hunden ist nicht möglich.

### Gibt es Pausen und Verpflegung?

Ja, es gibt ausreichend Pausen mit Essen und Getränken. Die Pausen sind so geplant, dass die Teilnehmer sich erholen und stärken können.

### Wie erfolgt die An- und Abreise?

Die An- und Abreise ist bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich. Dies macht die Teilnahme noch bequemer und umweltschonender.

### Gibt es eine Begrenzung der Teilnehmerzahl?

Ja, die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt. Daher ist es ratsam, sich schnell anzumelden, um sich einen Platz zu sichern. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

### Was kostet die Teilnahme?

Für die Teilnahme wird ein Beitrag erhoben, der auch Essen und Getränke beinhaltet. Für Mitglieder des Fränkischen Albvereins und seiner angeschlossenen Vereine beträgt der Beitrag 85 Euro, für Nichtmitglieder 95 Euro.

### Wie melde ich mich an?

Schicke eine E-Mail mit den Daten der Teilnehmenden (Vorname, Nachname, Wohnort, Alter, Mobiltelefonnummer, Mitglied beim Fränkischen Albverein ja/nein, vegetarische oder vegane Verpflegung gewünscht) an Josef Wintrich: wintrichj@outlook.com

### Gibt es Ausstiegsmöglichkeiten?

Ja, es gibt selbstverständlich Ausstiegsmöglichkeiten mit Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, aber ein späterer Wiedereinstieg ist dann nicht möglich.

Wo finde ich weitere Informationen und wie melde ich mich an? Bei weiteren Fragen schicke einfach eine E-Mail an Josef Wintrich: wintrichj@outlook.com.

## HAUPTVEREIN

## Plätzchen und Waldweihnacht am Hohenstein 2024

**Sonntag, 24. November – Plätzchen backen im Wanderheim am Hohenstein**

Weihnachtszeit ist Plätzchenzeit! Doris, Brigitte, Ilka und ich backten wieder Plätzchen im großen Herd unseres Wanderheims an Hohenstein. Zusätzlich musste der Vorrat für die Waldweihnacht reichen. Um diese Menge zu schaffen, hatten Doris und Brigitte schon zuhause angefangen und ich bereitete schon Teig für die Hohensteiner Aktion vor. Es kamen 9 verschiedene Plätzchensorten heraus, unter anderem Mohnplätzchen, Lebkuchen, „Eisenbahnschienen“ und Elisabet vom Hohenstein steuerte die Spitzbuben bei. Letztendlich füllten wir zwei Waschkörbe mit gefüllten Weißblechdosen. Wir lagerten sie bis zur Waldweihnacht im Wanderheim, denn manche Plätzchen brauchen etwas Zeit, um mürbe zu werden. Natürlich erlaubten wir uns, einige zu naschen und unseren



Liebsten mit nach Hause zu bringen – wir brauchten ja unabhängige Geschmacks- und Qualitätsprüfungen. Um 18:00 Uhr, nach getaner Arbeit, fuhren wir nach Hause.

*Eure Waltraud*

**Samstag, 07. Dezember – Waldweihnacht am Hohenstein**

An diesem romantischen Tag fanden sich in unserem Wanderheim am Hohenstein unser Wanderführer Jürgen Lange-Tropper und seine Mitwanderer/innen, die Og. Hersbruck und einzelne Wanderer zum Mittagessen ein. Es gab saftigen Schweinsbraten, Knödel, Sauerkraut und Salate. „Mmmh – das schmeckt wie bei Mutti“. 37 Mittagsgäste können sich nicht irren! Kein Wunder, schließlich war Siggie der Küchenchef mit seiner Sous-Chefin Brigitte! Vor dem Wanderheim schenkte Gerald heißen Glühwein und Kinderpunsch aus. Unsere selbstgebackenen Weihnachtsplätzchen, Lebkuchen und der Schokokuchen passten wunderbar dazu. Unsere Wanderer/innen und Gäste der Ortschaft schlürften den Glühwein und knabberten drauflos. Die Kerzenpyramide stellten Gerald und Jan auf und Andrea sorgte für den flüssigen Ablauf der Bewirtung im Wanderheim. Dann war es soweit. Gemeinsam, im Dunkeln, der Weg war nur durch einige Fackeln erhellt, ging es in den Wald zur Lichterpyramide. Die Bürger von Hohenstein und die Wanderer



sangen Weihnachtsweisen und Herr Pfarrer Aupperle feierte den Wortgottesdienst im Wald. Nach dem Gottesdienst besuchte uns der Nikolaus mit dem Schubkarren voller Geschenke für die Hohensteiner Kinder. Es gab für jedes Kind Naschereien. (Jetzt kann ich Euch verraten, wer in dem Weihnachtsmannkostüm steckte.) Es war unser Präsident Ulrich Reinwald. Anschließend wärmten wir uns im Wanderheim auf, wanderten und fuhren, voller Vorfreude auf den Heiligen Abend, nach Hause.

*Eure Waltraud*

## Gipfelstürmer auf dem Treppchen

### Trekking-Award für den „Fränkischen Gebirgsweg“

Der „Fränkische Gebirgsweg“ wurde beim Leser:innen-Voting des trekking-Magazins als einer der schönsten Fernwanderwege 2025 ausgezeichnet und erreichte einen hervorragenden zweiten Platz.

Die 428 Kilometer lange Route verbindet die höchsten Gipfel Frankens mit beeindruckenden Felsformationen, idyllischen Tälern und historischen Städten. Vom Issigauer Ortsteil Untereichenstein im Frankenwald bis nach Hersbruck im Nürnberger Land erleben Wandernde abwechslungsreiche Landschaften und zertifizierte Wanderqualität.

Der „Fränkische Gebirgsweg“ trägt das Siegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ und gehört damit zu den mehr als 50 ausgezeichneten Qualitäts- und Premiumwanderwegen in Franken.

„Der FrankenReporter“, Pressedienst des Tourismusverbandes Franken e.V.



In der Natur gibt es kein  
WLAN, aber du findest  
eine bessere Verbindung.

Verfasser o. H.

**Mitglieder  
werben! ... und beim  
FAV mitwandern!**



Foto: Andreas Hub / laif © FrankenTourismus/FRS/Hub



## trekking AWARD

Die beliebtesten  
Wanderwege und  
-regionen 2025



Die Leser der Fachzeitschrift  
»trekking-Magazin« haben abgestimmt.

Der Fernwanderweg  
**Fränkischer Gebirgsweg**

hat beim Leser-Voting zum **trekking-Award**  
»Die schönsten Fernwanderwege 2025« den

# 2. Platz

erreicht.  
Herzlichen Glückwunsch!

**trekking**



## HAUPTVEREIN

### Unser Wanderheim am Hohenstein

Zu Füßen der Burg Hohenstein im gleichnamigen Ort liegt unser Wanderheim im Schnittpunkt zahlreicher Wanderwege. Es bietet tagsüber Platz für Wandergruppen bis 50 Personen:

[www.fraenkischer-albverein.de/wanderheim-hohenstein](http://www.fraenkischer-albverein.de/wanderheim-hohenstein)

Ausstattung: Küche für Selbstversorger, Aufenthaltsraum für 50 Personen, 2 Duschen und WC auf dem Flur / Waschraum, 20 Betten gesamt (1x 2-Bett-Zimmer, 2x 4-Bett-Zimmer, 1x 10-Betten-Raum).

Es empfiehlt sich einen geplanten Aufenthalt frühzeitig anzumelden.

Bitte fordern Sie die Preisliste bei unserer Hausreferentin an: Andrea Oehme, Obere Grabenstraße 7, 91217 Hersbruck, Tel. 09151-905239 (ab 19.00 Uhr) • • • E-Mail: [angeraja@web.de](mailto:angeraja@web.de)

Belegungsplan auf unserer Website:

[www.fraenkischer-albverein.de/wanderheim-hohenstein](http://www.fraenkischer-albverein.de/wanderheim-hohenstein)

Anmeldeformular, Flyer Wanderheim, Panoramaansicht Gasträum

Geschäftsstelle Fränkischer Albverein e.V. Bund, Heynstr. 41, 90443 Nürnberg, Tel. 0911-42 95 82, Fax-42 95 92, [info@fraenkischer-albverein.de](mailto:info@fraenkischer-albverein.de)



### Spenden sind willkommen!

#### Spendenkonto (Wanderheim):

Fränkischer Albverein e.V. Bund  
 BIC: SSKNDE77XXX  
 IBAN: DE43 7605 0101 0012 1297 89  
 Bank: Sparkasse Nürnberg



In unserem Restaurant bieten wir Ihnen klassische fränkische Küche sowie raffinierte Schmankerl an. Donnerstagabend ist Pizzatag und freitags gibt es zusätzlich unseren beliebten hausgemachten Burger. Abgerundet wird unser Angebot von den beiden wöchentlich wechselnden Menüs, in denen wir Spezialitäten der Länderküche anbieten.

Für Radler steht vor unserem Restaurant eine Ladesäule!



Zeller's  
- Steinachstube -

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Samstag

12.00 – 22.00 Uhr

Sonntag

11.00 – 21.00 Uhr

Durchgehend warme Küche bis 1 Stunde vor Schließung.



Badstraße 10 | 91481 Münchsteinach | Tel.: 09166 9963453

[info@steinachstube.de](mailto:info@steinachstube.de) | [www.steinachstube.de](http://www.steinachstube.de)

Claudia Zeller | zellerhof\_gastro

Flyer Steinachstube

## Der Deutsche Wanderverband

Seit 1883 vertritt der Deutsche Wanderverband gegenüber Politik und Behörden die Interessen seiner Mitglieder und ist der Fachverband für das Wandern und die Wegearbeit in Deutschland. Als Dachverband von rund 70 landesweiten und regionalen Gebirgs- und Wandervereinen mit rund 600.000 Mitgliedern hat der Deutsche Wanderverband wichtige Initiativen wie das Kita-, Schul- und DWV-Gesundheitswandern, der die Ausbildung von DWV-Wanderführer/innen gemeinsam mit dem Partner Wanderakademie durchführt, ins Leben gerufen.

Als anerkannter Naturschutzverband hat der DWV zudem eine wichtige Funktion im Dialog von Naturnutzern und Naturschützern. Nicht zuletzt kümmern sich rund 20.000 ehrenamtliche Wegezeichner unter dem Dach des DWV um etwa 200.000 Kilometer Wanderwege in Deutschland und sind dafür über 350.000 Stunden jährlich unterwegs. Er ist Initiator des bundesweiten Tag des Wanderns, immer am 14.05. des Jahres. Er zertifiziert deutschlandweit die Qualitätswanderwege, ebenso die Gastgeber (Hotels), wenn sie sich besonders gut für Wanderer eignen. Er ist Ausrichter des Deutschen Wandertags 1. Mal im Jahr zusammen mit den Städten und anässigen Vereinen, die sich dafür bewerben. Um die Öffentlichkeit auf den Deutschen Wanderverband und seine angeschlossenen Mitgliedsvereine aufmerksam zu machen, nehmen sie an den großen Messeveranstaltungen teil und leiten die Mitgliedervereine bei kleineren Veranstaltungen in die Öffentlichkeitsarbeit ein. Um seine Mitgliedsvereine auf dem Laufenden zu halten, geben sie die Zeitschrift „Wanderzeit“ heraus und verschicken sie an deren Vorstände.

Die Deutsche Wanderjugend mit ihren 100.000 Mitgliedern in 57 Mitgliedsvereinen, organisiert im Verband, ist die Jugendorganisation des DWV. Durch diese Deutsche - Wander - Jugend, kurz DWJ, sind wir in den Landesjugendringen, Bezirksjugendringen und in den Stadt- und Kreisjugendringen vertreten. Dadurch

wird die Jugendarbeit in den Ortsvereinen finanziell und sachdienlich gefördert. Wir profitieren von den Bildungsreferenten des DWV und der „Juleica“ (Jugend-Leiter-Card) Ausbildung zur Qualifizierung unserer Jugendleiter. Die „Wanderjugend Stiftung“ und die „Fachtagung Familien“ spielen im Wanderverband eine große Rolle, denn hier wurde erkannt: Die Jugend ist die Zukunft der Wandervereine.

Mit der DWV-Mitgliederkarte sichert Ihr euch kostengünstige Aufenthalte in 150 Wanderheimen der Vereine, ebenso bis zu 30 % Kostenersparnis bei über 150 beliebten Marken. Die DWV-Mitgliederkarte ist euer Mitgliedsausweis, den Ihr von eurem Verein bekommt. Wenn Vereine des Fränkischen Albvereins keine Mitgliedsausweise beim FAV Bund beantragen, kommen dessen Mitglieder nicht in den Genuss der Vergünstigungen. Die Registrierung zum Anmelden im Rabattportal der DWV-Mitgliederinhaber/-innen erfolgt durch eine Anfrage beim FAV Bund. Der FAV Bund schickt Euch ein Passwort, mit dem Ihr euch in den Link: <http://wanderverband.mitglieder-benefitz.de/registration?code=2xshdf> registrieren lassen könnt.

Das Deutsche Wanderabzeichen, welches von 60 gesetzlichen Krankenkassen in deren Bonusprogrammen anerkannt wird, ist an das vielfältige Wander- und Bewegungsangebot der Mitgliedsvereine im DWV gebunden. Diese sind in der Regel öffentlich ausgeschrieben und für alle zugänglich. Am Ende des Jahres können die Bewegungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold und die dazugehörigen Urkunden beim Wanderverband über den Dachverband FAV Bund beantragt werden.

Dies ist eine kurze Zusammenfassung über das Wirken unseres Deutschen Dachverbandes. Wer Näheres darüber wissen will, wende sich an mich.

## HAUPTVEREIN

## Aus dem FAV-Archiv ... heute vor 100 Jahren

**1925** – Die wirtschaftliche Lage in Deutschland war 1925 noch von den Folgen der Hyperinflation von 1923 gezeichnet, die viele Menschen verarmt hatte. Die Einführung der Reichsmark am 30. August 1924 trug jedoch zur Stabilisierung der Währung bei und stellte das Vertrauen in die deutsche Wirtschaft allmählich wieder her. Zudem war die Weimarer Republik bemuhnt, die Demokratie zu festigen und die Wirtschaft zu stärken. Zudem war diese Epoche geprägt von einem gesellschaftlichen Wandel und liberalerer Lebensweise.



Diese Entwicklungen legten die Grundlagen für eine vorübergehende Periode des Wachstums und einer kulturellen Blüte, die in der historischen Nachbetrachtung als die „Goldenen Zwanziger Jahre“ in die Geschichtsbücher einging. Einen wesentlichen Umbruch gab es 1925 auf politischer Seite: Nach dem Tod des ersten Reichspräsidenten Friedrich Ebert am 28. 2. 1925 – er galt als ein Politiker des Interessenausgleichs – wurde Feldmarschall Paul von Hindenburg als neuer Reichspräsident gewählt, der dem bisherigen demokratisch-republikanischen System der Weimarer Republik eher skeptisch gegenüberstand. Im Jahr 1925 erlebten große Teile der Bevölkerung außerdem die Einführung des Acht-Stunden-Tags, der es den Menschen ermöglichte, sich einer aktiveren Freizeitbeschäftigung zu widmen.

Da dadurch u. a. das Wandern an Popularität gewann, profitierte sicher auch der Fränkische Albverein mit einer wachsenden Mitgliederzahl. Da für die 1920er-Jahre nur spärliches FAV-Archivmaterial vorhanden ist, liegen für das Jahr 1925 aber keine Informationen über die Mitgliederzahlen bzw. den Zuwachs beim FAV vor. Es ist aber davon auszugehen, dass der FAV 1925 bereits ein etablierter und aktiver Wanderverein war, der schon damals ein ansehnliches Wanderprogramm anbot.

Der Blick ins Archiv zeigt in einem Ausschnitt aus der Juli- und August-Ausgabe der „Mitteilungen“ des Jahrgangs 1925 die Veranstaltungen der beiden aktiven Ortsgruppen in Nürnberg und Fürth. Neben diesen Ortsgruppen sind 1925 laut Anschriftenverzeichnis zudem noch FAV-Ortsgruppen in Erlangen, Ebersfeld, Altdorf, Bamberg, Forchheim und Kadolzburg (mit „K“) gemeldet. über die Aktivitäten der vier letztgenannten OG sind in den Folgejahren jedoch keine Hinweise mehr erschienen. Es ist im Nachhinein unklar, ob sie lediglich davon abgesehen hatten, ihre Veranstaltungen in den „Mitteilungen“ zu veröffentlichen. Heute bieten unsere Ortsgruppen ein wesentlich umfangreicheres Programm mit einem Vielfachen an Veranstaltungen und Aktivitäten an.

Doch im Kern spielt sich unser heutiges Vereinsleben in ähnlichen Bahnen ab, wie es 1925 schon praktiziert wurde ... dies sei aber nur die persönliche Meinung des Verfassers.

## HAUPTVEREIN

Die Aktivitäten des FAV im Jahr 1925 trugen auch maßgeblich dazu bei, das Wanderwegenetz der Fränkischen Alb auszubauen.



So erstellte der FAV-Wegausschuss 1925 unter Federführung von Chr. Woesch die „Grundsätze für die Wegzeichnung“. Mit den in der „Arbeitsgemeinschaft für Wandern und Heimatpflege in Nordbayern“ zusammengeschlossenen Vereinen und öffentlichen Trägern (zeitweise bis zu 60 Verbände!) erreichte der FAV, dass sie ihre Wegemarkierungen nach den FAV-Grundsätzen ausrichteten, die im Wesentlichen unser Wanderwege-System bis heute prägen.

Seit Nov. 1922 erschien die Vereinszeitschrift des FAV im Format DIN A5 unter der recht knapp gehaltenen Titelzeile „Mitteilungen des Fränkischen Albvereins E.V.“, anfangs noch als Doppelnummern, ab 1925 mit monatlicher Erscheinungsweise und meist 16- bis 20-seitig. Schriftleiter waren Hans Krauß und Andreas Sesselmann.

Gedruckt wurden die „Mitteilungen“ bei der Druckerei Gebr. Krauß in Fürth. Aus heutiger Sicht muten die sicherlich gehaltvollen Textbeiträge freilich etwas dröge an. Und 1925 gab es eine erste Kritik am Inhalt der Beiträge. In einer Zuschrift listete ein FAVler mit Namen Schwarz penibel auf, was es für ihn zu bemängeln gab: „...zuerst eine historische Schilderung einer alten Stätte (6 Seiten), sodann eine geologische Plauderei über ein Gebiet (6 Seiten), dann eine mit vielen lateinischen Namen gespickte botanische Studie (5 Seiten), dazu der Aufruf des Kassiers, die Bei-

träge zu bezahlen, und noch ein kurzer Bericht einer FAV-Tagung – dann ist die Zeitung v o l l ...“. Immerhin: die damalige Schriftleitung stellte diese Kritik, wohl ungekürzt, in den „Mitteilungen“ ein.

Bei der JHV am 5. Juli 1925 in Eichstätt war auch eine Beitragserhöhung ein Thema. Die Delegierten beschlossen u. a. eine Anhebung des Beitrags an den Hauptverein von jährlich 5 Mark auf nunmehr 6 Mark (ggfs. zzgl. Ortsgruppenzuschlag). Zum Vergleich: Industriearbeiter verdienten damals durchschnittlich etwa 150 bis 250 Reichsmark pro Monat, Angestellte (z. B. Büroangestellte) etwas mehr, meist zwischen 200 und 350 RM pro Monat. Die Löhne im Jahr 1925 variierten allerdings, je nach Branche, Region und Land, stark (*Quelle u. a.: de.statista.com/statistik*). Und was konnten die FAVler dafür kaufen – ein Blick auf gängige Wurstpreise aus den statistischen Monatsberichten 1925 der Stadt Nürnberg (*entnommen: <https://dokumente.nuernberg.de/statistik/monatsberichte/1925>*

• Durchschnittliche Wurstpreise pro Pfund.

W e i	Dezember 1914	Januar 1925	August 1925	Dezember 1925
Siebtenwurst . . . .	0,90	1,21	1,20	1,51
Sechswurst, rot . . . .	0,90	1,09	1,20	1,18
Schinkenwurst . . . .	1,20	1,48	1,78	1,87
Frankf. Federwurst . . . .	1,20	1,25	1,40	1,34
Wienwurst . . . . .	1,20	1,44	1,74	1,57
Schinken, gelocht . . . .	1,80	2,73	3,30	3,07

Und da auch schon vor 100 Jahren bei einer JHV bereits Wahlen anstanden: der Vollständigkeit halber die Namen der damaligen Vorstandschaft – auch wenn diese Namen möglicherweise schon in Vergessenheit geraten sind:

1. Vorsitzender: Zahnarzt Dr. F. Linnert
2. Vorsitzender: Studienprofessor A. Martini
- Kassier: Kaufmann Gg. Feinauer
- Schriftführer: Polizeikommissar C. Woesch
- Schriftleiter: Verw.-Inspektor A. Sesselmann
- Wegausschuß: Polizeikommissar C. Woesch

## ARBEITSKREIS FRÄNKISCHE-ALB BIBLIOTHEK

## - Neuerscheinungen - ab sofort in unserer Bibliothek erhältlich

**Moments in Nature**

Una + Gamander López



Moments in Nature ist ein beeindruckender Bildband, der die Schönheit und Vielfalt der Natur durch die Augen des erst 22-jährigen Gamander López beschreibt, unterstützt wird er dabei von seiner Schwester Una. Gamander ist ein preisgekrönter Tierfilmer und -fotograf, dessen Arbeiten mehrfach auf Filmfestivals ausgezeichnet wurden und der auch auf Social Media zuhause ist. Mit faszinierenden Fotografien und liebevollen Erzählungen aus Feld und Wald zeigen die Geschwister, dass das Besondere oft direkt vor unseren Augen liegt – wir müssten nur genau hinschauen. Dazu sind auch viele Fakten sowie persönliche Geschichten der Autoren eingefügt.

López gliedert sein Werk in sieben thematische Kapitel, von den Vögeln am Haus, den Eichhörnchen im Stadtwald bis zu Füchsen spannt sich der Bogen, und die Tiere werden fotografisch aus nächster Nähe gezeigt. Für den Autor ist deren Leben voller Geschichten, die uns oft unbemerkt bleiben, und es gelingt ihm, diese stillen, flüchtigen Augenblicke einzufangen und zum Leben zu erwecken. Die meist ganzseitigen Nahaufnahmen sind von außergewöhnlicher Qualität und mit einem Auge für Details und Perspektiven versehen und sie so zu einem beeindruckenden Bildband machen. Nützlich auch die praktischen Tipps zur Tier-Fotografie, die weit über reine Belichtungszeiten hinausgehen.

Fazit: Ein Buch für alle, die die Ruhe und Inspiration der Natur suchen, und das nicht nur Naturliebhaber begeistern wird.

240 Seiten, Format 26 x 19,5 cm, gebund., 209 großformatige Farbfotos, ISBN 978-3-440-17876-8, Auflage Sept. 2024. KOSMOS-Verlag Stuttgart; 30,00 €

Kurt Griesinger  
FAV-Bibliothek




## Wildtiere hautnah erleben!



WILDGEGEGE HUFEISEN

Veldensteiner Forst

Im Veldensteiner Forst in der Nähe von Pegnitz gelegen ist das Wildgehege Hufeisen ein Natuterlebnis der besonderen Art. Ein Besuch lohnt sich das ganze Jahr über.

**Eintritt: Erwachsene 2 Euro**  
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Bitte beachten Sie die Infos auf unserer Homepage!

Wildgehege Hufeisen • Forsthaus Hufeisen 1 • 91257 Pegnitz • Tel. 09241 /8096-0 • info@baysf.de • www.wildgehege-hufeisen.de

# Unser Gewinnspiel!

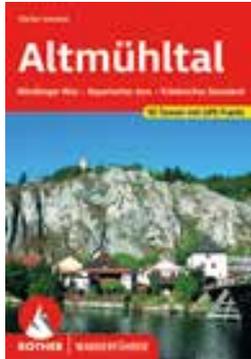
Kreuzworträtsel auf S. 57

## Altmühltal

Ries - Jura - Fränkisches Seenland. 55 Touren mit GPS-Tracks

Aus der Reihe Rother Wanderführer von Stefan Herbke

Langsam schlängelt sich die Altmühl durch das Tal, geruhsam ist das Leben in den hübschen Städtchen.



Hier kann man die Seele baumeln lassen – und doch so einiges erleben. Der Rother Wanderführer »Altmühltal« beschreibt 50 abwechslungsreiche Wanderungen im Herzen von Bayern, zwischen Bayerischem Jura, Fränkischer Alb und Fränkischem Seenland. Meist bewegt man sich im weitläufigen Naturpark Altmühltal.

Die exakten Wegbeschreibungen, Kartenausschnitte mit Routeneintrag und aussagekräftige Höhenprofile zu jeder Tour in diesem Buch machen die Orientierung leicht. Zudem stehen die GPS-Tracks zum Download von der Internetseite des Bergverlag Rother bereit. Der Autor Stefan Herbke stammt aus dem Altmühltal. Seine zahlreichen Fotos zeigen die Region in ihrer ganzen Vielfalt.

ISBN 978-3-7633-4315-7

€ 16,90

### WIR VERLOSEN:

3 x ein Buch: „Altmühltal“  
von Stefan Herbke.

Senden Sie das „LÖSUNGSWORT AUS DEM  
KREUZWORTRÄTSEL VON SEITE 57“ bis zum  
31.05.2025 an [verlosung@verlag-hopfner.de](mailto:verlosung@verlag-hopfner.de).

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Ihre Daten werden  
ausschließlich zur Gewinnermittlung  
verwendet und nach der Ziehung vernichtet.



# Ab in die Natur!

... mit deinem VGN-Ticket

Neue  
VGN-Freizeit-  
tipps 2025  
entdecken!



Hesselberg

209



Über 300 VGN-Freizeitipps:

[vgn.de/freizeit](https://vgn.de/freizeit)

vgn\_freizeit

vgn-verkehrsverbund



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

## MOUNTAINBIKE-GRUPPE IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN

### Nachfolgend möchten wir unser Programm für das Mountainbike-Jahr 2025 vorstellen.

Unsere Truppe ist hauptsächlich in der Sommerzeit von Anfang April bis Ende Oktober unterwegs. Im Anschluss an die Touren gehen wir gelegentlich etwas essen oder trinken.

Im Winter gibt es zudem Stammtische oder andere Gemeinschaftsaktionen (z. B. Weihnachtsmarkt).

Gefahren wird bei uns mit Fullys (mit oder ohne „E“), aber auch mit Hardtails, jeder so, wie er gerne mag, da es auch mal über „Stock und Stein“ gehen kann.

Die uns bekannten Touren führen unsere (local-) Guides. Die uns nicht so geläufigen Touren führen wir unter Einsatz von Navi/GPS-Geräten durch.

Unser Einsatzgebiet ist größtenteils der Großraum Nürnberg / Fürth / Erlangen / Schwabach. Mittlerweile haben wir für fast jedes Gebiet Guides, die sich dort auskennen.

Zusätzlich zu den Touren unter der Woche führen wir jedes Jahr auch mehrere Tages- oder Mehrtagestouren in den Mittelgebirgen oder Alpen durch.

Wir denken, dass wir wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt haben. Da sollte für jeden etwas dabei sein. Die Highlights im kommenden Jahr werden eine Tour nach Saalbach Hinterglemm und der Jurasteig sein.

### Tourenplanung für das Jahr 2025 wie folgt ...

Über alle Termine informieren wir aktuell und zeitnah über unsere Whatsappgruppe (bzw. Mailverteiler). Für Mehrtagesfahrten gibt es Ausschreibungen, danach kann man sich anmelden.

Radfahren macht Spaß, ist gesund und gut für die Umwelt. Aus diesem Grund ist das Interesse, in der Gruppe mit dem Mountainbike unterwegs zu sein, in den vergangenen Jahren sehr gestiegen, und wir fah-



ren nach dem Motto: Lieber in der Gruppe Spaß haben als alleine zu fahren.

Neue Radler sind immer herzlich willkommen, eine gewisse Grundkondition im Mountainbikefahren sollen jedoch vorhanden sein.

Wer über alle Termine aktuell informiert werden möchte, kann gerne in den WhatsApp-Verteiler aufgenommen werden. Bei Interesse einfach kurz melden.

Wir freuen uns auf eine „tolle“ Saison 2025, Euer Stefan, Andreas, Bernhard und Markus

### Kontaktdaten:

Mountainbikegruppe im Fränkischen Albverein  
Stefan Freudhöfer Email: MTB-Nuernberg@web.de  
Tel. 01 57-57 9 57 605

[www.fraenkischer-albverein.de/verein/die-gruppen/mountainbike-gruppe](http://www.fraenkischer-albverein.de/verein/die-gruppen/mountainbike-gruppe)

### Kontaktdaten:

Mountainbikegruppe im Fränkischen Albverein  
Stefan Freudhöfer  
E-mail: MTB-Nuernberg@web.de  
Tel. 0157-57 9 57 605  
[www.fraenkischer-albverein.de/verein/die-gruppen/mountainbike-gruppe](http://www.fraenkischer-albverein.de/verein/die-gruppen/mountainbike-gruppe)

# FreizeitFanatiker

Der freundliche Kletter- und Outdoorladen in Hersbruck

Martin-Luther-Str. 7-9, 91217 Hersbruck  
Tel: 09151 7320944

[www.freizeitfanatiker.de](http://www.freizeitfanatiker.de)

Mitglieder  
werben!  
und beim FAV  
mitwandern!

## MOUNTAINBIKE-GRUPPE IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN

## Tourenplanung für das Jahr 2025

## APRIL

Mittwoch, 02.04. Hainberg (SF)  
 Dienstag, 08.04. Zwieseltalrunde (ME)  
 Mittwoch, 16.04. Erlangen Ratsberg/Marloffstein (AF)  
 Mittwoch, 23.04. Katzwang/Limbach Runde (SF)  
 Dienstag, 29.04. Heidenberg/Aurachtrails (MR)

## MAI

Mittwoch, 07.05. Steinbrüchle (BF)  
 Dienstag, 13.05. Moritzberg (MS)  
 Sonntag, 18.05. Fränkische Schweiz (AF)  
 Mittwoch, 21.05. Zwieseltalrunde (BF)  
 Dienstag, 27.05. Katzwang/Limbach Runde (SF)

## JUNI

Mittwoch, 04.06. Moritzberg (MS)  
 Dienstag, 10.06. Schmausenbuck/Tiergarten (BK)  
 Mittwoch, 18.06. Hainberg (SF)  
 Dienstag, 24.06. Heidenberg/Aurachtrails (MR)  
 27.06. – 01.07. Saalbach-Hinterglemm (SFH)

## JULI

Mittwoch, 09.07. Fürther Stadtwald (MM)  
 Dienstag, 15.07. Altdorf Trails (TW)  
 Mittwoch, 23.07. Fochheim Kellerwald/YT-Trail (AF)  
 Mittwoch, 30.07. Erlangen Ratsberg/Marloffstein (AF)

## AUGUST

Mittwoch, 06.08. Zwieseltalrunde (SF)  
 Dienstag, 12.08. Steinbrüchle (FB)  
 Sonntag, 17.08. Altmühltal (BF)  
 Dienstag, 19.08. Moritzberg (MS)  
 Mittwoch, 27.08. Forchheim Kellerwald/YT-Trail (AF)

## SEPTEMBER

Mittwoch, 03.09. Erlenstegen/Kalchreuth (BK)  
 Sonntag, 07.09. Fichtelgebirge/Oberpfälzer Wald (SF)  
 Mittwoch, 10.09. Steinbrüchle (BF)  
 10. – 14.09. Jurasteig (ca. 270 km) AF  
 Dienstag, 16.09. Heidenberg/Aurachtrails (MR)  
 Mittwoch, 24.09. Altdorf Trails (TW)  
 Dienstag, 30.09. Zwieseltalrunde (ME)

## OKTOBER

Mittwoch, 08.10. Tiergarten (BK)  
 Dienstag, 14.10. Katzwang/Limbach Runde (SF)  
 Mittwoch, 22.10. Zwieseltalrunde (BF)  
 Dienstag, 28.10. Hainberg (SF)

**Ohne Farbe** = unter der Woche

**Türkis** = am Wochenende oder Mehrtagestour  
 Änderungen vorbehalten.

**Touren guides:** AF (Andreas), BF (Bernhard), BK (Bertram) MM (Manfred), MR (Markus), MS (Mario), SF (Stefan), TW (Thomas), ME (Michael) (Änderungen vorbehalten)

Mountainbike Gruppe im Fränkischen Albverein e. V.  
 Email: MTB-Nuernberg@web.de  
 Tel.: 01 57 57 9 57 605 (Stefan)



Jeder Tritt in die Pedale bringt dich näher zu deinem nächsten Abenteuer. Verfasser o. H.



Bekannt für  
 Fischezialitäten  
 aus dem Aischgrund  
 und fränkisch,  
 regionale Gerichte.

Mi + Do Ruhetag!

Wir freuen uns,  
 wenn wir Sie als Gäste  
 begrüßen dürfen!

**Fischküche Fuchs**  
 Hauptstr. 62 · 91341 Röttenbach  
 09195 - 8924 oder -7865  
 www.fischkueche-fuchs.de

## NORDIC WALKING IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN BUND E. V.

### Powersport mit Stöcken – Nordic Walking fördert die Gesundheit



Text und Foto: Irene Götz und Hildegard Wunderling

**Nordic Walking ist ein ideales Ganzkörpertraining. Sportlich flott und dabei nicht zu anstrengend für Körper, Geist, Gelenke und Muskulatur. Schonend trainiert man Bänder, Muskeln und Ihr Herz-Kreislaufsystem. Dynamik, die der Körper genießt. Kondition und Ausdauer, ohne sich dabei allzu sehr anzustrengen. Also nichts wie los zum Nordic Walking mit der Ortsgruppe Fürth!**

Jeden Montag (Januar bis Dezember) um 9.00 Uhr treffen wir uns – bis zu zehn Lauffreudige – an der Bushaltestelle Eschenau (Bushaltestelle Bus 178).

Die Walkingrunde beträgt je nach Wetter 6,3 bis 6,8 km und verläuft im Stadtwald. Diese 90 Minuten vergehen durch gemeinsame Gespräche und Gedankenaustausch wie im Flug. Unterwegs begegnen wir häufig etlichen Gleichgesinnten, ob Jogger, Walker, Hunde-Gassi-Geher oder aber auch die Waldkindergruppe „Moosmäuse“, die – ebenso wie wir – bei Wind und Wetter die Natur erleben und genießen möchten. Wir freuen uns allesamt schon auf jeden Montag, um mit einer sportlichen Einlage in die neue Woche zu starten. Neuzugänge mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen. Ansprechpartnerin Irene Götz (0911-72 17 01)

#### FARBLEGENDE GRUPPEN & WICHTIGE HINWEISE

<ul style="list-style-type: none"> <li><span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #ADD8E6; margin-right: 5px;"></span> Moritzberg</li> <li><span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #FFD700; margin-right: 5px;"></span> Dinkelsbühl</li> <li><span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #00B0F0; margin-right: 5px;"></span> Nürnberg</li> <li><span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #0056B3; margin-right: 5px;"></span> Hauptverein</li> <li><span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #006400; margin-right: 5px;"></span> FAV Hersbruck</li> <li><span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #FFB6C1; margin-right: 5px;"></span> FAV Schnaittachtal</li> <li><span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #FF0000; margin-right: 5px;"></span> FAV Schwabach</li> <li><span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #8B0000; margin-right: 5px;"></span> OG Erlangen</li> <li><span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #3CB371; margin-right: 5px;"></span> OG Fürth</li> <li><span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #663399; margin-right: 5px;"></span> OG Reichelsdorf-Mühlhof</li> <li><span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #A9A9A9; margin-right: 5px;"></span> MTB Gruppe</li> </ul>	<p><b>Liebe Wanderfreunde, bitte beachten Sie folgende Hinweise:</b></p> <p>Jeder ist für das Lösen seiner Fahrkarte selbst verantwortlich. Teilnahme erfolgt stets auf eigene Gefahr. Wir empfehlen Ihnen einen Fahrradhelm zu unseren Radtouren zu tragen und beim Wandern festes Schuhwerk mit Profilsohle. Denken Sie auch an genügend Getränk und einen Regenschutz. Besuchen Sie auch unsere anderen FAV-Gruppen bei ihren Veranstaltungen, und bitte geben Sie dem jeweiligen Wanderführer Bescheid, dass beim Termin dann nichts schief läuft. Besten Dank!</p> <p><a href="http://www.fraenkischer-albverein.de/wanderprogramm">http://www.fraenkischer-albverein.de/wanderprogramm</a>  <b>Nur mit telefonischer Anmeldung beim Wanderführer.</b>          Bitte stets vorher kurz nachhaken, ob und wie der jeweilige Termin stattfindet. — <b>Blieben Sie gesund!</b>—</p>
--	--

# WANDERPLAN

## vom 01. April bis 30. Juni 2025

### DONNERSTAG 03. APRIL 2025

#### **FAV SC: Frühjahrs-Wanderung zu den Christrosen in Hohenstadt**

**TW:** Hohenstadt – Christrosenhang – wir bewundern ausgiebig die üppig blühenden Christrosen – Kriegerdenkmal – steiler Aufstieg zur Geiskirche – **Kleinviehberg** – Happurger Stausee Blick – Hersbruck, **TTplus 10**, I.u.s.G., Gz. ca. 3,5h/11 km, Wanderstöcke und festes Schuhwerk!

**TP:** 08:20 Uhr Schwabach Bf. (Abf. 08:39 Uhr) umst. Nbg. Hbf. (Abf. 09:08 Uhr Gl17). WF: Lisa Rikirsch, Anmeldung bis 01.04.2025, Tel.: 09122 72261.

#### **OG REICH: Wanderziel nach Absprache**

**TP:** 10:30 Uhr Bf. Reichelsdorf, Waldstromerstr. 70  
WF: Rudi Lutz (Anmeldung Tel. 0172 8656355)

### SAMSTAG 05. APRIL 2025

#### **NBG: Im Staatsforst Winkelhaid**

**TW:** Winkelhaid – Birnthon – Netzstall – Brunn – **Ungelstetten** – Winkelhaid. **TTplus 4**  
I.u.s.G., Gz. ca. 4h/15km

**TP:** 09:00 Uhr Nbg. Hbf. (Abf. 09:14 Uhr, S3, Gl. 2)  
WF: Siegfried Bauer erwartet die Gruppe auf Gleis 2 Nbg. Hbf., Anmeldung bis 02.04., Tel. 0911/454290  
Autofahrer 09:36 Uhr, Bf. Winkelhaid.

#### **NBG: Dem Schwarzen Brand von „hinten“ auf der Spur. TW: Etzelwang - Neutras - Hirschbach – Artelshofen. DT / TT plus 10**

I.u.s.G., Gz. ca. 4h/15km  
**TP:** 08:30 Uhr Nbg. Hbf. Mh. (Abf. 08:43 Uhr)  
WF: Jürgen Lange-Tropper, 01523 1767131, j.lange-tropper@web.de, Anmeldung bis 02.04.

#### **OG FÜ: Aufsesser Brotzeitstüberl Tour**

**TW:** Wüstenstein - **Heckenhof** - Aufseß – Wüstenstein. **TT+10 od. 58 € Ticket**

**TP:** (7:00) Fürth Hbf. Abf. (7:16 Uhr) RE19 Sonneberg, umst. i. FO RB22 (7:40 Uhr), umst. i. EBS (8:05 Uhr) Bus 231 Ank. Wüstenstein (8:26 Uhr) Fahrzeit für Autofahrer 50 km, TP f. Autofahrer( 8:15 Uhr) Parkplatz

Wüstenstein Tal. Gz. 4 h / 12 km, I.u.s.G.  
WF: Angelika Roßmeißl, Tel.: 0151/27595828, WF wartet i. FO Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme bei dem WF anmelden.

#### **FAV HERS: TW Dem schwarzen Brand von „hinten“ auf der Spur. Etzelwang – Neutras – Hirschbach – Artelshofen, I.u.s.G., 4h/15km.**

**TP:** 8:45 HEB-Bf-re. WF: J.Lange-Tropper (Anmeldung bis Mi. 02.04./ 01523-1767131)

### SONNTAG 06. APRIL 2025

#### **FAV SCHNAI: Kulinarische Schlössertour Westschlaufe: Oedenberg**

**TW:** Oedenberg – Tauchersreuth – Beerbach – Neunhof – Nuschelberg – Oedenberg, I.u.s.G, Gz. ca. 3,5 h/12 km, mit (E). Anfahrt: PKW privat (wenn mögl. Fahrgemeinschaften). **TP:** 10:00 Uhr, Schloss Oedenberg, Schloßweg 1, 91207 Lauf.

WF: Joachim Schwarz Anmeldung bis Do, 03.04. (0152-53465054). Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Gastwanderer sind herzlich willkommen!

### DONNERSTAG 10. APRIL 2025

#### **NBG: Zum Schlüsselstein**

**KW:** Bf. Frankenstadion – Schlüsselstein – **Fischbach. A Ticket**, I.G., Gz. ca. 2,5h/9km.

**TP:** 09:40 Uhr, Nbg. Hbf. Infopoint (Abf. 09:54 Uhr, S2, Gl. 3). WF: Siegfried Bauer, Anmeldung bis 07.04. Tel. 0911/454290.

#### **FAV HERS:**

##### **bV Vereinsabend FAV Hersbruck.**

Gasthaus am Plärrer Hersbruck 19 Uhr.

### FR. 11. APRIL - SO. 04. MAI 2025

**FAV SC:** Skitouren und Schneeschuhtouren im Verwall. Stützpunkt Winterraum der Konstanzer Hütte. Näheres mit dem Wanderführer absprechen.

WF: Roland Stierand (+49 1573 7860731).

## SAMSTAG 12. APRIL 2025

**NBG: Über Berge und Wälder zur Baumblüte**

**TW:** Igensdorf – Lindelberg – **Schellenberg** – Igensdorf. **TTplus 7**, I.u.s.G., Gz.ca. 4,5h/18km.

**TP:** 07:20 Uhr, Nbg. Nordostbahnhof (Abf. 07:30 Uhr, RB21, Gleis 1). WF: Marion Tyrach & Roman Claus erwarten die Gruppe direkt am Gleis 1, Anmeldung bis 3. April, Tel. 0176 8004 2570.

**OG FÜ: Tanngraben, Altenhan**

**TW:** Ochenbruck - Fröschau – **Altenthann** - Pattenhofen - Burghthann **TT+4 od. 58 € Ticket**

**TP:** Fürth-Hbf. (8.50 Uhr) Abf. S1 Ri. Neumarkt (9:00 Uhr) Ank. Ochenbruck (9:25 Uhr) Gz 4 Std 14 km I.u.s.G.

WF: Robert Schütz, Tel.: 01737300864. Bitte einen Tag vor der Wanderung bei dem Wanderführer anmelden.

**OG REICH: TW: Gemütliche Wanderung von Velden nach Neuhaus/Pegnitz**

– EK „Gasthaus Frankenalb“ am Ende der Wanderung, **TTplus10** Gz. 10 km / 3 Stunden I.G.

**TP1:** Bf. Reichelsdorf 8:15 Uhr (Abf. 8:28 Uhr) S2

**TP2:** Hbf. Nbg. Gleis 17 (Abf. 9:08)

WF: Jutta Vogt (Anmeldung Tel. 0911 9839680)

## SONNTAG 13. APRIL 2025

**NBG: Fröhliche FAV-Fortsetzungswanderung für alle**

6. Etappe: Gute Aussichten in der Fränkischen Schweiz.

**TW:** Kirchrehnbach – Retterner Kanzel – Högelstein – Eschlipp – Wachknock – Ebermannstadt. **TTplus 10 oder D-Ticket**, I.u.s.G., Gz. ca. 5,5h/21km (390 m bergauf, 380 m bergab).

**TP:** 08:00 Uhr Nbg. Hbf. (Abf. 08:10 Uhr, RE29, Gleis 4 C-F) WF: Christian Ehli, anmelden bis 10.04. fav-christian@web.de, Rucksackverpflegung.

Neueinsteiger und Gäste sind herzlich willkommen! Ausführliche Infos nach Anmeldung per E-Mail.

**FAV SC: TW:** Strecke noch nicht bekannt, ca. 20 km. Bitte bei Wanderführerin Anja Kress, 0159 0215 3478 bis 3 Tage vorher nachfragen. Rucksackverpflegung, eventuell Einkehr.

[www.fraenkischer-albverein.de](http://www.fraenkischer-albverein.de)

**FAV HERS: TW Zum Mambercher Kuhstallcafe.**

Georgensgmünd – Druidenstein – **Mäbenberg** – Pittersbach – Unterheckenhofen, I.u.s.G., 4h/14km.

**TP:** 9:50 HEB-Bf-re. (Abf.10:39 Nbg.Hbf.) WF: I. Bauer (Anmeldung bis Mi. 09.04./ 09151-8300735)

## DIENSTAG 15. APRIL 2025

**OG FÜ: An Steinbrüchen vorbei zum Alten Kanal.**

**KW:** Worzeldorf – **Wendelstein** - Ludwigskanal – Worzeldorf, **Ticket 2x A, od. 58 €**

**Ticket, TP:** Fürth Hbf. (08:50 Uhr) Abf. (09:07 Uhr mit U1 ab Nbg. Langwasser Mitte.

Bus 52 um 09:46). Ankunft 09:56 Uhr Worzeldorf Bushaltestelle Hauptstrasse. GZ 3 Std. 10 km I.u.s.G.

Die Wanderung kann nach 5 km abgebrochen werden. WF: Julia Havlik u. Karl Goepfert Tel.: 0911-7593683 o. 0911-7419289. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme bei dem Wanderführer anmelden.

**OG REICH: Vereinsnachmittag**

**TP:** 15:30 Uhr Sportgaststätte SV Reichelsdorf, Schössleinsgasse 9

## MITTWOCH 16. APRIL 2025

**OG FÜ: Vereinsabend Beginn ab 18 Uhr**

**TP:** Gaststätte „Auf der Tulpe“, Tulpenweg 60, 90768 Fürth-Burgfarnbach.

**Gäste sind herzlich willkommen!**

## SAMSTAG 19. APRIL 2025

**NBG: Sie müssen einfach blühen – die vielen 1000 Kirschbäume ums Trubachtal**

**TW:** Egloffstein - Hundsboden - **Leutenbach** – Schlaifhausen - Wiesenthau. **DT / TT plus 10**

I.u.s.G., Gz. ca. 4,5h/15km

**TP:** 08:20 Uhr, Nbg. Nordostbahnhof (Abf. 08:30 Uhr). WF: Jürgen Lange-Tropper, 01523 1767131, j.lange-tropper@web.de, Anmeldung bis 16.04.

## DONNERSTAG 24. APRIL 2025

**FAV SC: TW In und um Schwabach**

I.G., Gz. ca. 3h/10km mit Einkehr. **TP:** 10:30 Uhr Schwabach Bhf. Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte auf der Homepage [www.fav-schwabach.de](http://www.fav-schwabach.de)

überprüfen ob Änderungen vorliegen! WF: Sieglinde

## SAMSTAG 26. APRIL 2025

**NBG: Sportliche FAV-Fortsetzung Rund ums VGN-Gebiet – rundum glücklich!** 34. Etappe  
**Frühling im bayerischen Vogtland**

**TW:** Höllenthal – Rudolphstein – Joditz – Feilitzsch.  
**TTplus 10 oder D-Ticket**, I.u.s.G., Gz. ca. 7h/34km  
(640 m bergauf, 650 m bergab)

**TP:** 06:30 Uhr, Nbg. Hbf. (Abf. 06:35 Uhr, RE31, Gleis 20). **WF:** Christian Ehli, anmelden bis 24.04: fav-sportwanderung@web.de, Rucksackverpflegung. Neueinsteiger und Gäste sind herzlich willkommen! Ausführliche Infos nach Anmeldung per E-Mail.

**OG FÜ: Zum Glasersberg**

**TW:** Nürnberg - Südfriedhof - Glasersberg - **Worzeldorf** - Reichelsdorf, **Ticket 2x A od. 58 € Ticket**, TP: Fürth-Hbf. (8:30 Uhr) Abf. Tram 5 (9.05 Uhr) GZ 15 km 4 Std, I.u.s.G. **WF:** Robert Schütz, Tel.: 01737300864, erwartet die Gruppe in Nürnberg am Info Point um 8.50 Uhr. Bitte einen Tag vor der Wanderung bei dem Wandeführer anmelden.

**OG REICH: TW: Altdorf - Rasch – EK „Gasthof La Favola“ (Schramml).** Wanderung durch die Stadt zur Löwengrube und auf der Himmelsleiter in das schöne Schwarzachtal hinab mit Besichtigung der Kirche St. Michael. Gz. 7 km / I.G. evtl. Stöcke mitnehmen / **TTplus 21,10 €**. **TP1:** Bf Reichelsdorf (Abf. 8:28 Uhr). **TP2:** Hbf. Nürnberg Gl 3 (Abf. 8:54 Uhr) **TP3:** Bf. Altdorf 9:20 Uhr. Rückfahrt von Rasch nach Altdorf mit Bus 551 um 14:18 Uhr. **WF:** Sonnhild und Jürgen (Anmelden unter Tel. 0911 6492643)

## SONNTAG 27. APRIL 2025

**FAV SC: Altmühltal - TW:** Treuchtlingen - Pappenheim – Zimmern – **Solnhofen (TTplus 10 od. DT)** I.u.s.G., Gz 4,5h/18km. **TP:** Schwabach Bahnhof 08:30 Uhr, RB 08:48 Uhr nach Treuchtlingen. **WF:** Ralf Bresa erwartet die Gruppe um 09:27 Uhr am Bahnhof Treuchtlingen. (0152-33820844) Anmeldung auch kurzfristig möglich.

**FAV HERS: TW Oberpfälzer Jakobsweg letzte Etappe.** Feucht – Röthenbach bei St. Wolfgang – **Worzeldorf** – Pillenreuth – Reichelsdorf, I.G., 5h/18km. **TP:** 8:30 HEB-Bf-re. (Abf. 9:11 S1 Nbg.Hbf.) **WF:** H. Wieland (Anm. bis Mi. 23.04. / 09151-96787)

## DIENSTAG 29. APRIL 2025

**FAV SC: Wandertrefftermin für „Wander-Interessierte“** um 18:00 Uhr im Sportheim des TV 1848, Jahnstraße 6 oder Zugang Gutenbergstraße (Parkplätze), 91126 Schwabach. Gäste sind willkommen.

## DONNERSTAG 01. MAI 2025

**OG FÜ: Marloffsteiner Rundwanderung**  
**TW:** Marloffstein - **Ebersbach** - Langensendelbach - Adlitz Atzelsberg – Marloffstein, **TT+10 od. 58 € Ticket**  
**TP:** (8:45) Fürth Hbf. Abf. (8:57 Uhr) S1 BA, umst. i. ER Bus 208 (9:18 Uhr) bis Hst. Marloffstein Feuerwehrhaus. Fahrzeit für Autofahrer 25 km, TP f. Autofahrer( 9:30 Uhr) Hst. Marloffstein Feuerwehrhaus. Gz. 5 h / 15 km, I.u.s.G.  
**WF:** Angeliika Roßmeißl Tel.: 0151/27595828, WF wartet i. Marloffstein. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme bei dem WF anmelden.

## DONNERSTAG 08. MAI 2025

**FAV SC: Tiefgraben und Ringbahn**  
**TW:** Mögeldorf - Erlenstegen – Tiefgraben – Ringbahn – **Schießhaus** – Tierheim Stadenstraße – Platnersberg – Erlenstegen. **TT Plus Preisst. 3 oder Gruppenf.** I.u.s.G. Gz. ca.4 Std/10 km  
**TP:** 9:20 Uhr Bhf. Schwabach, Abf. 9:39 Uhr S2, Ank. Mögeldorf 10:09 Uhr. **WF:** Lisa Rikirsch, Anmeldung bis 06.05.2025, Tel.: 09122 72261

**FAV HERS:**  
**bV Vereinsabend FAV Hersbruck.**  
Gasthaus am Plärrer Hersbruck 19 Uhr.

## SAMSTAG 10. MAI 2025

**NBG: Zum Plankenstein, dem Adlerhorst im Ahorntal.** **TW:** Waischenfeld - Nankendorf - **Plankenfels** - Plankenstein – Truppach. **DT / TT plus 10** I.u.s.G., Gz. ca. 4,5h/15km  
**TP:** 08:20 Uhr Nbg. Hbf. Mh. (Abf. 08:37 Uhr). **WF:** Jürgen Lange-Tropper, 01523 1767131, j.lange-tropper@web.de, Anmeldung bis 07.05.

**Mitglieder werben!**  
**... und beim FAV mitwandern!**

**OG FÜ: Über den Siglitzberg nach Treuf**

**TW:** Vorra – Langenstein – Siglitzberg – Treuf – Rupprechtstegen, **TT plus 10 od. 58 € Ticket**

**TP:** Fürth Hbf. (08:30 Uhr) Abf. (08:47 Uhr mit RE10 ab Nbg. Hbf 09:08 RB30) GZ 3,5 Std. 11 km I.u.s.G. WF: Julia Havlik u. Karl Goepfert Tel.: 0911-7593683 o. 0911-7419289. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme bei dem Wanderführer melden. Wanderstöcke werden empfohlen.

**OG REICH: TW: Weißenburg-Karlsgraben-Treuchtlingen – EK „Gasthaus Zum Karlsgraben“ ca. 10 km I.G., Ticket TT 25,50 €**

**TP:** Bf. Reichelsdorf Abf. 9:31 Uhr. WF: Gudrun und Erhard Wenk (Rückfragen unter Tel. 0911 663682).

**FAV HERS: TW Zum Plankenstein, dem Adlerhorst im Ahorntal. Waischenfeld – Nankendorf – Plankenfels – Plankenstein – Truppach, I.u.s.G., 4,5h/15km. TP: 7:50 HEB-Bf-re. WF: J.Lange-Tropper (Anmeldung bis Mi. 07.05./ 01523-1767131)****MITTWOCH 14. MAI 2025****OG FÜ: Tag des Wanderns – besondere Veranstaltung – Petzsches Schloss – Brückhöhle Runde von Schwarzenbruck**

**TW:** Ochenbruck – Faberschloss – Waldschänke Brückkanal – Karlshöhle – Schwarzackklamm – Ochenbruck, **TT + 4 od. D-Ticket**

**TP:** Fürth-Hbf. (08:45 Uhr) Abf, (09:00 Uhr) S1 Ri. Neumarkt Gl. 21 Ank. (09:25 Uhr) Ochenbruck Gz.: ca. 3,5 Std., 11 km I.u.s.G. WF: Frank Gläser, Tel.: 01797629139. Bitte einen Tag vor der Wanderung bei dem WF anmelden.

**OG FÜ: Vereinsabend Beginn ab 18 Uhr**

**TP:** Gaststätte „Auf der Tulpe“, Tulpenweg 60, 90768 Fürth-Burgfarnbach.

**Gäste sind herzlich willkommen!**

**OG REICH: Tag des Wanderns - Deutscher Wander-Verband. KW: Alter Kanal „Weißes Häusla zum Steinbrüchlein – EK im „Gasthaus Steinbrüchlein“. TP1: 10:30 Uhr PKW Bf. Reichelsdorf, Waldstromerstr. 70. TP2: 10:40 Uhr am Weißen Häusla, Bus fährt von Frankenstr Linie 51 bis Haltestelle Föhrenhof beim Weißen Häusla. Mitfahrer absprechen. WF: Rudi Lutz (Anm. Tel. 0172 8656355)****FAV HERS: TW „Tag des Wanderns“ Durch das schöne Molsbergtal nach Lieritzhofen.**

Förrenbach- Sportplatz – Molsberg – Lieritzhofen – See – Förrenbach, I.u.s.G., 5h/15km. **TP:** 9:45 HEB-Bf-li. (Abf.9:21 Nbg.Hbf.) WF: K. Hirschmann (Anmeldung bis So.11.05./ 09151-3433) Fahrgemeinschaften in Eigeninitiative bilden!

**DONNERSTAG 15. MAI 2025****NBG: Auf den Bethang-Weg**

**KW:** Laufamholz - Schmausenbuck Turm – Tiergarten Nürnberg. **A Ticket**, I.G., Gz. ca. 2h/9km.

**TP:** 09:30 Uhr, Nbg. Hbf. Infopoint (Abf. 09:43 Uhr, S2, Gl. 3). WF: Siegfried Bauer, Anmeldung bis 12.05. Tel. 0911/454290.

**OG FÜ: Zur Rhododendronblüte in den Botanischen Garten München – besondere Veranstaltung – D-Ticket oder Bayern-Ticket**

**TP:** Fürth Hbf. 8:30 (Abf. 8:39 mit S 1, umstg. Nbg. Hbf., Abf. 9:07 mit RE 1, Ank. München 11:00, weiter mit Tram 17 zum Botanischen Garten, Besichtigung des Botanischen Gartens (Freiland, Gewächshäuser). Mittagspause im Cafe oder Selbstverpflegung, weiter mit Rundgang. Danach mit Tram zum Viktualienmarkt, evtl. Schlußeinkehr im Biergarten. Bummel durch die Fußgängerzone zum Hbf.

WF: Hannelore Pohl und Erika Zaigler. Tel.: 0911 753763 oder Handy: 0160 6871255. **Die Fahrt findet nur bei trockenem Wetter statt.** Anmeldung 2 Tage vorher (begrenzte Teilnehmerzahl)

**FAV SC: TW In und um Schwabach**

I.G., Gz. ca. 3h/10km mit Einkehr

**TP:** 10:30 Uhr Schwabach Bhf.

Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte auf der Homepage [www.fav-schwabach.de](http://www.fav-schwabach.de) überprüfen ob Änderungen vorliegen! WF: Krimhilde Kuhse

**SAMSTAG 17. MAI 2025****NBG: Zur Burg Colmburg. TW: Oberdachstetten – Obersulzbach – Burg Colmburg – Rathaus Colmburg. TPlus 10 I.u.s.G., Gz. ca. 3h/10km. TP: 08:25 Uhr, Nbg. Hbf. (Abf. 08:37 Uhr, R90, Gl. 19) umst. Ansbach (Abf. 09:10 Uhr, R80, Gl. 3). WF: Siegfried Bauer, erwartet die Gruppe Gl. 19 Nbg. Hbf., Anmeldung bis 13.05., Tel. 0911/454290**

## SONNTAG 18. MAI 2025

**FAV SC: Hesselberg, TW:** Wassertrüdingen – Hesselberg – Röckingen - Wassertrüdingen (**TTplus 10 od. DT**) I.u.s.G., Gz 4h/16 km  
**TP:** Schwabach-Bahnhof 08:30 Uhr, RB 08:48 Uhr nach Pleinfeld, Umstieg nach Wassertrüdingen, Abf. 09.17 Uhr.  
 WF: Ralf Bresa erwartet die Gruppe in Wassertrüdingen-Bf um 09.52 Uhr. (0152-33820844) Anmeldung auch kurzfristig möglich.

**FAV SCHNAI: Rauf und runter in der steinreichen Oberpfalz,** Neukirchen b. Su. Ro.  
**TW:** Neukirchen b. SuRo – Hartenfels – Gaiskirche - Osterhöhle (Besichtigung möglich) – Neukirchen, I.u.s.G., Gz. 4 h/ 12 km, mit (E).  
**TP:** 10:15 Uhr Bahnhof Neukirchen (b. Su-Ro) nach Ankunft RE42 aus N-Hbf.  
 WF: Mechthild Zenk (0179-53 60 138). Anmeldung bis Do., 15.05.25. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Gastwanderer sind herzlich willkommen!

## DIENSTAG 20. MAI 2025

**OG REICH: Vereinsnachmittag**  
**TP:** 15:30 Uhr Sportgaststätte SV Reichelsdorf, Schöllsleinsgasse 9

## MITTWOCH 21. MAI 2025

**FAV HERS: RW Stadtradeln 2025 Route und Weiteres wird noch bekanntgegeben!**  
 Ausweich- oder Zusatztermin am Mi.28.05., ca. 60km. RWF: S.u.F. Niemeyer (Anmeldung bis So. 18.05./09151-816595 oder 0171-4193971), max. 10 Radfahrer; Helmpflicht!

## DONNERSTAG 22. MAI 2025

**OG FÜ: Zum alten Brunnen nach Marloffstein.** TW: Bubenreuth – Atzelsberg – Marloffstein - Bubenreuth, **58 € Ticket**  
**TP:** Fürth Hbf. (9:00 Uhr) Abf. S1 (9:18 Uhr) Anktf. (9:38 Uhr) Treffpunkt für Autofahrer Bahnhof in Bubenreuth (9:50 Uhr) GZ 4 Std. 14 km I.u.s.G.  
 WF: Michael Rojahn Tel.: 0911 7530274.  
 Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme bei dem Wanderführer melden.

**FAV SC: Förrenbach – See – Molsberger Tal**  
**TW:** Förrenbach – Gaiskammer-Schlucht – Vogelfelsen (Aussicht) – See – Molsberger Tal – Förrenbach, I.u.s.G., GZ ca. 4h/10,5 km, Wanderstöcke.  
**TP:** 9:45 Uhr Schwabach Bhf. Abf. 10:00 Uhr. Wir fahren in Fahrgemeinschaften bis Förrenbach (55 km) A6 Richtung Prag bis Ausfahrt 63 Alfeld, ST 2236 über Alfeld – Thalheim – Förrenbach.  
 TP Förrenbach: 10:30 Uhr Sportplatz SV Förrenbach am Ende der Molsberger Str.  
 Mitfahrer zahlt EURO 5,-. Einkehr in See nur bei mindestens 15 Personen möglich!!  
 WF: Lisa Rikirsch, Anmeldung wegen Einkehr bis **10.05.2025**, Tel.: 09122 72261

## FR. 23. MAI - MI. 11. JUNI 2025

**FAV SC: Wanderreise – Von Trutnov (Trautenaunau) durch die Adersbacher Felsenstadt auf der „Via Czechia“ ins Adlergebirge**  
**WF: Roland Stierand**

**Fr 23.5.2025:** 7:43 ab Nbg über Schwandorf, Furth im Wald nach Prag. Ankunft dort 12:22., kleiner Spaziergang durch Prag. Um 13:42 geht's über Pardubice weiter nach Trutnov. Dort Übernachtung im Hotel.

**Sa 24.5.2025:** Unser erster Wandertag. Es geht 12 km zur Jestrebi bouda (Habichtbaude) - Eine Art Jugendherberge, sehr idyllisch im Wald gelegen. Übernachtung in Mehrbettzimmern bzw. Schlafsaal. Wir bringen unseren eigenen Schlafsack mit. Eventuell kochen wir auch selber. 372 m hoch, 119 m runter, 4 Stunden Gehzeit.

**So 25.5.2025:** Es geht weiter auf der Via Czechia Richtung Osten nach Jivka (Jibka). Nur 7 km mit 136 m rauf und 266 m runter. Jivka hat nur 600 Einwohner, aber einen Bahnhof. Von hier gibt es einen „Hintereingang“ in die Adersbacher Felsenstadt (Adersbacher Felsenstadt). Ich plane, in Jivka ein Ferienhaus für 2 bis 3 Tage zu mieten.

Der weitere Zeitplan ist recht flexibel. 10 bis 20 km pro Tag, grobe Richtung Osten, meist auf der Via Czechia. Wir entscheiden von Tag zu Tag, wie weit wir gehen wollen und buchen die Übernachtungen am Abend vorher. Meist ist es auch möglich, die Gruppe zu teilen und einen Teil mit Bus/Taxi zu fahren.

*Fortsetzung auf Seite 24 ▶*

Fortsetzung von Seite 23 ▶

Mögliche Orte, durch die wir durchkommen, sind: Teplice Nad Metuji (Weckelsdorf), Pasterka (Passendorf) ab hier sind wir in Niederschlesien Polen, Lewin (Lewin, ab 1938 Hummelstadt), Olesnice v Orlickych Horach (GieBhübel), ab hier sind wir wieder in Tschechien. Nun geht's erstmal 600 m bergauf auf unseren ersten Tausender, die Hohe Mense, 1084 m. Wir befinden uns jetzt im Adlergebirge. Die nächsten 2 Tage gehen wir den Höhenweg bis zum Gasthaus u Rampusaka. Von hier folgen wir dem Tal der Divoka Orlive (Wilde Ader) nach Pastviny (Weiden). Weiter nach Kraliky (Grulich). Und jetzt geht's richtig zur Sache. Am nächsten Tag gehen wir auf den Glatzer Schneeberg 1425 m. Kurz hinter dem Gipfel ist die Snieznik-Hütte 1218 m (Schweizerei am Schneeberg) auf polnischer Seite. Die Snieznik-Hütte ist ein absolutes Muss!

Weiter Richtung Osten gibt's jetzt mehrere Möglichkeiten. Wir entscheiden, wenn wir dort sind.

**Rückfahrt am 11.6.** über Prag nach Nürnberg. Ich bitte Euch, bis zum 4.5.2025 anzumelden. Am 5.5.2025 werde ich dann nachfragen, wie ernst die Anmeldung ist, und um eine Anzahlung bitten. Danach tätige ich die ersten Hotelreservierungen. Am **17.5.2025** machen wir dann eine Tourenbesprechung bei uns (Hanne und ich) in Nürnberg-Reichelsdorf. VG Roland Stierand. +49 15737860731.

### SAMSTAG 24. MAI 2025

**NBG: Sportliche FAV-Fortsetzung Rund ums VGN-Gebiet – rundum glücklich!** 35. Etappe **Schicksalsreich zum Dreiländereck**

**TW:** Feilitzsch – Dreiländereck – Sigmundgrün – Faßmannsreuth – Rehau. **TTplus10 oder D-Ticket** l.u.s.G., Gz. ca. 6,5h/33km (430 m bergauf, 410 m bergab).

**TP:** 07:30 Uhr, Nbg. Hbf. (Abf. 07:37 Uhr, RE30, Gleis 16). **WF:** Christian Ehli, anmelden bis 22.05. fav-sportwanderung@web.de, Rucksackverpflegung, Neueinsteiger und Gäste sind herzlich willkommen! Ausführliche Infos nach Anmeldung per E-Mail.

**NBG: Infostand am Bürgerfest in Katzwang**

Beginn um 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr.

**Helfer werden noch gesucht!** Bitte bei Waltraud Bauer melden unter 0911/454290.

**NBG: Kösseine und Luisenburg – zwei Highlights im Fichtelgebirge**

**TW:** Waldershof - Mühlsteine - **Kösseinehaus** – Haberstein – Luisenburg. **DT / TT plus 10**

l.u.s.G., Gz. ca. 6h/15,5 km

**TP:** 07:25 Uhr, Nbg. Hbf. Mh. (Abf. 07:37 Uhr).

**WF:** Jürgen Lange-Tropper, 01523 1767131, j.lange-tropper@web.de, Anmeldung bis 19.05.

**OG REICH: RW: Leerstetten durch den Steckerleswald – EK „Bürger Stub'n“ in Schwanstetten** mit Auto / ca. 10 km / l.G.

**TP1:** 9:30 Uhr Bf Reichelsdorf

**TP2:** 10:00 Uhr Brunnenstraße Leerstetten, am Ende der Straße Eingang zum Wald. **WF:** Gudrun Paul (Anmeldung unter Tel. 0911 637709)

### SONNTAG 25. MAI 2025

**FAV HERS: TW Ein Stück auf dem Frankwald-Steigla.** Neuenmarkt – Wirsberg – Adlerstein – Ilsestein – **Neufang** – Ruine Heilingskirche – Kaiserdenkmal – Wirsberg – Neuenmarkt, l.u.s.G., 4,5h/15km. **TP:** 8:10 HEB-Bf-re. (Abf. 8:05 Nbg.Hbf.)

**WF:** I. Bauer (Anmeldung bis Mi. 21.05./ 09151-8300735)

### DIENSTAG 27. MAI 2025

**FAV SC: Wandertrefftermin für „Wander-Interessierte“** um 18:00 Uhr im Sportheim des TV

1848, Jahnstraße 6 oder Zugang Gutenbergstraße (Parkplätze), 91126 Schwabach. Gäste sind willkommen.

### DONNERSTAG 29. MAI 2025

**OG FÜ: Auf mystischen Pfaden zur Ruine Altenstein**

**TW:** Pfarrweisach - Dieskeller - Ruine Altenstein – Pfarrweisach, **TT+10 od. 58 € Ticket**

**TP:** (7:30) Fürth Hbf. Abf. (7:44 Uhr) R14, umst. i. Breitengüßbach (8:32 Uhr) R26, umst. i. Ebern (9:10 Uhr) Bus 1155. Fahrzeit für Autofahrer 90 km.

TP f. Autofahrer (9:15 Uhr) Hst. Pfarrweisach. Gz. 5 h / 16 km, l.u.s.G.

**WF:** Angelika Roßmeißl Tel.: 0151/27595828, WF steigt i. Fo zu; Rucksackverpflegung, u. U. Schlußbekehr. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme bei dem WF anmelden.

## FR. 30. MAI - MO. 02. JUNI 2025

**NBG:** Das Höllental in Frankenwald - male-  
rische Wanderungen durch das Höllental zu  
wandern - ein echtes Erlebnis.

**FR. 30.05.** Anreise nach Bad Steben.

**TTplus 10 o. DT, TP:** Eigene Anreise. Abf. 7:37 Uhr  
Gleis 16 umst. in Hof, Abf. 9:39 Uhr Gl. 4b.

Autofahrer in Bad Steben 10:30 Uhr an der Pension.

**Fr. 30.05.** TW: Bad Steben - Ruine Lichtenberg –  
Friedrich-Wilhelm-Stollen - zurück nach Bad Steben  
(wandern oder mit dem Bus).

**Sa. 31.05.** TW: Friedrich-Wilhelm-Stollen – Stollen  
Blauer Löw – Felsenpfad – Teufelssteig - Maxgrün  
Einkehr im Café „Alte Liebe“ – zurück nach Bad Ste-  
ben mit dem Zug.

**So. 01.06.** TW: Infozentrum Frankenwald – König  
David (Hirschsprung direkt am Hirschen) – Eichenstei-  
ner Treppe – Röhrenweg Wasserturm – Jungfernsteg  
(Sicht auf den Hirschsprung) – Infozentrum Franken-  
wald – zurück nach Bad Steben (wandern oder mit  
dem Bus)

**Mo. 02.06.** Abreise. **TTplus 10 o. DT**

WF: Waltraud Bauer, näheres bei Anmeldung bis  
02.04.2025 unter Tel. 0911/454290. Anreise mit dem  
Zug nach Bad Steben oder mit Fahrgemeinschaft.

## SONNTAG 01. JUNI 2025

**FAV SCHNAI:** Altdorf – Kucha

**TW:** Altdorf – Kucha, I.u.s.G, GZ ca. 5-6h/ 20km,  
mit (E). **TP:** 10.00 Uhr Bahnhof Altdorf (nach An-  
kunft S3 aus N-Hbf).

WF: Michael Kothe (michael\_kothe@freenet.de oder  
0172/1099184). Anmeldung erforderlich bis Mitt-  
woch, 28.05.25. Die Wanderung findet bei jedem  
Wetter statt. Gastwanderer sind herzlich willkommen!

**FAV HERS: TW Zur Osterhöhle.** Neukirchen  
– Ermhof – Trondorf – Osterhöhle – Neukir-  
chen, I.u.s.G., 4h/15km. **TP:** 8:50 HEB-Bf-re. (Abf.  
8.43 Nbg.Hbf.) WF: P. Layritz (Anmeldung bis Mi.  
28.05./0151-11512153)

## DONNERSTAG 05. JUNI 2025

**NBG: Zum Steinbrüchlein**

**TW:** Reichelsdorf Bahnhof – Steinbrüchlein –  
Hast. Südfriedhof. **A Ticket**, I.G., Gz. ca. 3,5h/10km

**TP:** 09:30 Uhr, Nbg. Hbf. Infopoint (Abf. 09.41 Uhr,  
S2, Gl. 1).

WF: Siegfried Bauer, Anmeldung bis 02.06., Tel.  
0911/454290

**OG FÜ: Auf zur Multernschlucht**

**KW:** Neustadt Bahnhof- Multernschlucht - Hasen-  
gründlein - Neustadt - Neustadt Bahnhof

**TT+7 od. 58 € Ticket**

**TP:** Fürth Hbf. (09:00 Uhr) Abf. (09:12 Uhr) mit R10  
Ank. (9:33 Uhr) GZ ca. 10 Km 3 Std IusG.

WF: Robert Schütz, Tel.: 01737300864.

Bitte einen Tag vor der Wanderung bei dem Wande-  
rührer anmelden.

**OG REICH: Wanderziel nach Absprache**

**TP:** 10:30 Uhr Bf. Reichelsdorf, Waldstromerstr. 70

WF: Rudi Lutz (Anmeldung Tel. 0172 8656355)

## SAMSTAG 07. JUNI 2025

**NBG: Felsenreich durch das Zentrum der  
Fränkischen Schweiz**

**TW:** Tüchersfeld - Museumsfelsen - Stadelhofen  
- Allersdorf – Kleingese. **DT / TT plus 10**

I.u.s.G., Gz. ca. 4,5h/14km

**TP:** 08:55 Uhr, Nbg. Hbf. Mh. (Abf. 09:10 Uhr).

WF: Jürgen Lange-Tropper, 01523 1767131,  
j.lange-tropper@web.de, Anmeldung bis 04.06.

**FAV HERS: TW Felsenreich durch das Zen-  
trum der Fränkischen Schweiz.** Tüchersfeld

– Museumsfelsen – Stadelhofen – Allersdorf –  
Kleingese, I.u.s.G., 4,5h/14km.

**TP:** 8:30 HEB-Bf-re. WF: J. Lange-Tropper (Anmel-  
dung bis Mi. 04.06./ 01523-1767131)

## MITTWOCH 11. JUNI 2025

**OG FÜ: Durch den Rangau zu den „sauren  
Zipfeln“.** TW: Egersdorf - Steinbach - Vogtsrei-

chenbach - Zautendorf – Cadolzburg. **TT+4 oder  
10er Karte je 3 Streifen oder D-Ticket**

**TP:** Fürth Hbf (8.45 Uhr) Abf. (09:03 Uhr) RB11 Gleis  
7, Ank. 9:23 Uhr in Egersdorf, GZ ca. 16km/4,5h, I.G.

WF: Hildegard Wunderling, Tel.: 0911/9790987 oder  
am Tag der Wanderung, Handy: 0173/5946532.

Bitte einen Tag vor der Wanderung Teilnahme bei dem  
WF anmelden.

## DONNERSTAG 12. JUNI 2025

**FAV SC: TW In und um Schwabach**

I.G., Gz. ca. 3h/10km mit Einkehr

**TP:** 10:30 Uhr Schwabach Bhf.

Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte auf der Homepage [www.fav-schwabach.de](http://www.fav-schwabach.de) überprüfen ob Änderungen vorliegen! WF: Sieglinde

**FAV HERS:****bV Vereinsabend FAV Hersbruck.**

Gasthaus am Plärrer Hersbruck 19 Uhr.

## SAMSTAG 14. JUNI 2025

**NBG: Vom alten Schloss zum modernen Glas**

**TW:** Rödental – Schloß Rosenau – Unter Ober Wohlsbach – Pilgershöhe – Glasmuseum – Rödental. **TTplus 10**, I.u.s.G., Gz. ca. 3h/10km

**TP:** 08:55 Uhr, Nbg. Hbf. (Abf. 09:10 Uhr, RE 19, Gl. 15). WF: Siegfried Bauer, erwartet die Gruppe am Bahnsteig Gl. 15 Nbg. Hbf., Anmeldung bis 10.06., 0911/454290.

## SONNTAG 15. JUNI 2025

**FAV HERS: TW Zu den Galloways – lebend und geschmort.**

Neukirchen (b.Sulzb.) - Neutras – Neukirchen, I.u.s.G., 4h/15km. **TP:** 9:50 HEB-Bf-re. (Abf. 9:43 Nbg.Hbf.) WF: U. Hofmann wartet am Bhf. Neukirchen. (Anmeldung bis Mi. 11.06./ 0160-3077989) Maximal 25 Personen!

## DIENSTAG 17. JUNI 2025

**OG REICH: Vereinsnachmittag**

**TP:** 15:30 Uhr Sportgaststätte SV Reichelsdorf, Schloßleinsgasse 9

## MITTWOCH 18. JUNI 2025

**OG FÜ: Vereinsabend Beginn ab 18 Uhr**

**TP:** Gaststätte „Auf der Tulpe“, Tulpenweg 60, 90768 Fürth-Burgfarnbach.

**Gäste sind herzlich willkommen!**

**Mitglieder werben!  
... und beim FAV mitwandern!**

## SAMSTAG 21. JUNI 2025

**NBG: Die Faszination einer 24 Stunden Wanderung durch die Hersbrucker Alb erleben**

**TW:** Bf. Hohenstadt – Pommelsbrunn (Frühstück) – Alfalter (Mittagessen) – Rothenberg (Kaffeepause) – Hohenstein (Abendessen) – Osternohe – Wanderheim Hohenstein (Frühstück) – Rupprechtstegen. **TTplus 10**, I.u.s.G., Gz. ca. 24h/60km (ca. 1800 m bergauf, 1800 m bergab)

**TP:** 06:00 Uhr, Nbg. Hbf. Gl. 21 (Abf. 06:08 Uhr, RB 30, Gl. 21) (Ankunft Bf. Hohenstadt 06:43 Uhr)

WF: Josef Wintrich, Anmeldung [wintrich@outlook.com](mailto:wintrich@outlook.com) (Vorname, Nachname, Wohnort, Alter, Mobiltelefon Nr., Mitglied beim FAV ja/nein, vegetarisch o. vegane Ernährung gewünscht.

Teilnehmeralter 18+, Jugendliche nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten nach Absprache, die Mitnahme von Hunden ist nicht möglich). **Teilnehmerbegrenzung: 50 Personen, Teilnahmegebühr Mitglieder FAV und seine angeschlossenen Vereine 85,00 €, Nichtmitglieder 95,00 €.** (Essen und Getränke sind inklusive). Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

**NBG: Von den Höhlen im Aufseßtal zu den Höhen des Muggendorfer Gebirgs**

**TW:** Aufseß - Heckenhof - Wüstenstein - Voigend - Streitberg. **DT / TT plus 10**  
I.u.s.G., Gz. ca. 5h/16km

**TP:** 08:00 Uhr, Nbg. Hbf. Mh. (Abf. 08:10 Uhr)

WF: Jürgen Lange-Tropper 01523 1767131, [j.lange-tropper@web.de](mailto:j.lange-tropper@web.de), Anmeldung bis 18.06.

**OG FÜ: Entlang dem Rotmain**

**TW:** Creußen - Forsthaus Kamerun - Bayreuth Eremitage, **TT+10 od. 58 € Ticket**

**TP:** (8:00) Fürth Hbf. Abf. (8:13 Uhr) U1 Langw.Süd, umst. i. Nbg. RE30 Bayr. (8:37 Uhr). Fahrzeit für Autofahrer 90 km, TP f. Autofahrer( 9:15 Uhr) Hst. Creußen . Gz. 5 h / 16 km, I.u.s.G.

WF: Angelika Roßmeißl Tel.: 0151/27595828. Bitte zwei Tage vor der Wanderung Teilnahme bei dem WF anmelden.

**OG REICH: TW: von Heroldsberg über Ödenberg - EK „Im Schloß“. TT 4+, I.u.s.G. ca. 10 km / 3,5 h**

**TP1:** Bf Reichelsdorf S-Bahn (Abfahrt 8:28 Uhr)

**TP2:** 9:10 Uhr Nordost Bahnhof RB 21 09:23 Uhr  
**TP3:** 9:30 Uhr mit Auto Bahnhof Heroldsberg (von Eschenau mit Zug zurück nach Heroldsberg).  
 WF: Rudi Lutz (Anmeldung unter Tel. 0172 8656355)

### DIENSTAG 24. JUNI 2025

**FAV SC: Wandertrefftermin für „Wander-Interessierte“** um 18:00 Uhr im Sportheim des TV 1848, Jahnstraße 6 oder Zugang Gutenbergstraße (Parkplätze), 91126 Schwabach. Gäste sind willkommen.

### DONNERSTAG 26. JUNI 2025

#### **OG REICH: Wanderziel nach Absprache**

**TP:** 10:30 Uhr Bf. Reichelsdorf, Waldstromerstr. 70  
 WF: Rudi Lutz (Anmeldung Tel. 0172 8656355)

### SAMSTAG 28. JUNI 2025

#### **NBG: Sportliche FAV-Fortsetzung Rund ums VGN-Gebiet – rundum glücklich! 36. Etappe Durch das Land des Porzellans**

**TW:** Rehau – Selb – Hohenberg a.d. Eger – Schirnding. **TTplus 10 oder D-Ticket**  
 I.u.s.G., Gz. ca. 7h/35km (470 m bergauf, 530 m bergab), Rucksackverpflegung. **TP:** 06:30, Uhr Nbg. Hbf (Abf. 06:35 Uhr, RE31, Gleis 20) WF: Christian Ehli, anmelden bis 26.06. fav-sportwanderung@web.de, Neueinsteiger und Gäste sind herzlich willkommen! Ausführliche Infos nach Anmeldung per E-Mail.

#### **NBG: Heroldsteig & Altes Schloss**

**TW:** Hohenstadt – Vorra – **Alfalter** – Hohenstadt.  
**TTplus 7**, I.u.s.G., Gz. ca. 4,5h/17km  
**TP:** 07:55 Uhr, Nbg. Hbf. (Abf. 08:08 Uhr, RB30, Gleis 21). WF: Marion Tyrach & Roman Claus, erwarten die Gruppe am Gleis 21 Nbg. Hbf., Anmeldung bis 26.06., Tel. 0176 8004 2570.

#### **OG FÜ: Zum neuen Dreilandkreisstein**

**TW:** Adelsdorf - Neukatterbach - Lösleinshäuschen - Dreilandkreisstein - Hirschneuses - Adelsdorf,  
**TT+ 7 od. 58 € Ticket. TP:** (8:00 Uhr) Fürth Hbf., Abf.: (8:57 Uhr) RBB12 nach Adelsdorf Mittelfranken Ank.: (9:36 Uhr) GZ 15 km 4 Std, I.i.s.G. WF: Monika Meier Tel.: 09107 586 oder am Tag der Wanderung Handy: 01602347026. WF: Erwartet die Gruppe am Bahnhof in Adelsdorf Mittelfranken um 9:36 Uhr. Bit-

te einen Tag vor der Wanderung Teilnahme bei dem Wanderführer melden.

#### **FAV HERS: TW Wandern im Pegnitztal.**

Rupprechtstegen – Ankatal – Kipfental – Velden – **Lungsdorf** – Rupprechtstegen, I.u.s.G., 3,5h/12km. **TP 1:** 10:30 HEB-Bf-re. (Abf. 10:08 Nbg. Hbf.) **TP 2:** Autofahrer 10:45 Uhr Bhf. Rupprechtstegen. WF: G. Söhnlein (Anmeldung bis Mi. 25.06./0151-70348061)

### SONNTAG 29. JUNI 2025

#### **FAV SC: Der Steiner Rundweg**

**TW:** Holzheim - Nemsdorf - Oberweihersbuch - Deutenbach - Holzheim.  
 I.u.s.G., ca. 4 - 5 Std/20 km. Mehrere Abbruchmöglichkeiten. **TP:** 8:23 Uhr an der Bushaltestelle Holzheim, Mühlhof. Rucksackverpflegung, eventuell Schlusseinkehr. WF: Anja Kress, Anmeldung bis 3 Tage vorher, 0159 0215 3478.

#### **FAV SC: VORSCHAU 3. QUARTAL 2025**

Vorschlag für ein Wanderwochenende im Bayerwald mit dem FAV-SC

#### **Termin: Do. 28.08.2025 – So. 31.08.2025**

Wanderführer: Beate und Gerd Wöhl  
 Unterkunft: Gasthof Stöberl in Lam  
 www.gasthof-stoerberl-lam.de  
 DZ incl. Frühstück ca. 100,- Euro pro Nacht, wenige EZ vorhanden. Programm (vorläufig, 1. Entwurf): Für alle Wanderungen Stöcke empfohlen.  
 Donnerstag: Anreise bis 13.00 Uhr, 14.00 Uhr – Einwandern „Rund um Lam“, ca. 7,5 km, ca. 3 h mit Kaffeetrinken im Café Sahneberg, andere Strecke als 2024  
 Freitag: Tageswanderung „Wallfahrerweg zum Kolmstein“ mit Gästekarte und Bus nach Haibühl; Haibühl – Ottenzell – Kummersdorf – Höllhöhe – Kolmstein – Hinterhaibühl – Haibühl. Zurück wieder mit Bus nach Lam, ca. 11 km, ca. 4 h reine Gehzeit, Einkehr im Kolmsteinhaus.  
 Samstag: Tageswanderung „Am Fuß des Falkenstein zum Schwellhäusl“ mit PKW über Brennes zum Zwiesler Waldhaus; Zwiesler Waldhaus – Urwald Mittelsteighütte – Urwald Hans-Watzlik-Hain – Schwellhäusl – Triftsteig – Zwiesler Waldhaus, ca. 10 - 12 km, ca. 4 – 5 h reine Gehzeit. Einkehr im Schwellhäusl

*Fortsetzung auf Seite 28 ▶*

Fortsetzung auf Seite 28 ▶

Sonntag: Individuelle Unternehmungen oder unsere Empfehlung: Besuch der Landesgartenschau in Furth im Wald; von dort Heimreise nach Schwabach oder indiv. Verlängerung.

Anmerkung zur Unterkunft:

- Mit dem Wirt vom Gasthof Stöberl würden wir bei entsprechendem Interesse wieder ein Kontingent an Zimmern blocken; Zahl der EZ ist begrenzt, frühe Reservierung erforderlich.

- Gleiches Procedere wie im letzten Jahr; nach Abstimmung im Wanderverein über ungefähre Teilnehmerzahl würden wir ein Kontingent, z.B. bis Ende März, blocken, so dass die Teilnehmer individuell ihre Zimmer buchen können. Jeder bucht sein Zimmer selbst unter dem Kontingent „FAV Schwabach“. Das Kontingent bei den DZ würde er bis Mitte April aufrechterhalten, bei den EZ bittet er um eine kürzere Buchung. Alle Teilnehmer sollen sich aber bei uns als Wanderführer anmelden.

**Wer Interesse an einer Teilnahme hat**, bitte mit Beate und Gerd Wöhl, Tel.: 09122 6906120 oder [gerd.woehl@t-online.de](mailto:gerd.woehl@t-online.de) in Verbindung setzen.

### SAMSTAG 16. AUGUST 2025

**OG FÜ: Grillfest** ab 17:00 Uhr in der Vereinsgaststätte „Auf der Tulpe“, in Burgfarnbach, Tulpenweg 60.

### SO. 21. - FR. 26. SEPTEMBER 2025

**OG FÜ: Wanderreise vom 21.09.2025 - 26.09.2025, Fahrt in das Rhein-Mosel-Tal.**

Anmeldung ab sofort bei Heinz Meier Sudetenstr. 2a, 90616 Neuhof a. d. Zenn. Tel.: 09107586, Handy: 01602347026, E-Mail: [zweiter-vorsitzender@fraenkischer-albverein-fuerth.de](mailto:zweiter-vorsitzender@fraenkischer-albverein-fuerth.de)

Wandern mit dem



– das ist meins!

[www.fraenkischer-albverein.de](http://www.fraenkischer-albverein.de)

### ERKLÄRUNG DER ABKÜRZUNGEN IM WANDERPROGRAMM:

<b>KW</b>	Kurzwanderung	<b>bV</b>	besondere Veranstaltung	<b>umst.</b>	Umsteigen
<b>FW</b>	Familienwanderung mit Kindern	<b>WF</b>	Wanderführer	<b>Fz.</b>	Fahrzeit
<b>FRW</b>	Familienradwanderung mit Kindern	<b>ORT</b>	(in Fettdruck) Einkehr geplant	<b>Gz.</b>	Gehzeit
<b>MTW</b>	Mehrtageswanderung	<b>(E)</b>	Einkehr geplant	<b>N-HBF MH</b>	Bahnhofsmittelhalle (Nürnberg)
<b>NW</b>	Nachtwanderung	<b>KG</b>	Kinderwagen geeignet	<b>TP</b>	Treffpunkt
<b>AW</b>	Abendwanderung	<b>KS</b>	Kurzstrecke	<b>I. G.</b>	ebenes oder nicht zu stark ansteigendes Gelände
<b>VWF</b>	Vormittagswanderung für Frühaufsteher	<b>TT plus</b>	Familienkarte für 2 Erwachsene, Kinder bis 17 Jahre und 1 Vierbeiner	<b>s. G.</b>	schwieriges und stark ansteigendes Gelände
<b>RW</b>	Radwanderung	<b>STR.</b>	VGN-Streifenkarte (KS = Kurzstrecke)	<b>I.u.s.G</b>	ebenes und steiles Gelände im Wechsel
<b>MTB</b>	Mountainbike - Ausfahrt	<b>BT</b>	Bayernticket	<b>s.s.G</b>	sehr steiles und schwieriges Gelände

## WANDERTIPP

### Rundwanderung von Gräfenberg zur tausendjährigen Linde und zum Teufelstisch zurück nach Gräfenberg,

**Strecke: 16km, Dauer: 4:30h, Aufstieg: 328hm, Abstieg: 327hm.**

Vom Bahnhof Gräfenberg aus geht es die lange **Friedenstreppe** hinauf („Hans-Obmann-Weg“). Oben angekommen, empfängt uns eine wahrhaft grandiose Aussicht! Danach geht's **nach links** weiter. Der **grüne Pavillon**, ein paar Meter **vorne links (treppauf gesehen)**, weist uns den Weg. Er steht zur Erinnerung an der Stelle, wo einst die älteste Kirche Gräfenbergs und ein Wachturm standen (Infotafel). Wir spazieren geradeaus, erst am Ortsrand, dann teils auf einem schattigem Waldpfad oberhalb des Ortes. Nach 600 m spitzt durch die Äste links unter uns das ehemalige Gräfenberger Schwimmbad hervor. Unser Weg führt ein Stück weiter vorne hinunter zur Straße und an ihr entlang bis zur nächsten Straßeneinmündung. Wir biegen links ab (Straßenverkehrsschild: „Gräfenbergerhüll, 1 km“). An der **Reitbahn** am Eck vorbei, weiter bis zur Kasberger Linde, unserem nächsten Ziel. Wir biegen nun, ca. 500 m nach der Einmündung, dort, wo es in der Kurve rechts nach Gräfenbergerhüll geht, links ab (grüner-weißer Rad-WW). Der geteerte Abzweig mündet nach den Garagen in einen Schotterweg, das als Anhaltspunkt. Immer geradeaus weiter, stoßen wir auf die geteerte Verbindungsstraße nach Kasberg. Diese queren wir, gehen nur wenige Meter nach rechts, dann gleich wieder links. Weiter geht es zunächst an einem Zaun entlang und schließlich im Bogen an Kirschbaumwiesen vorbei nach **Kasberg**. Am Ortseingang verlassen wir den Wegweiser „**blaues Kreuz**“. Er zweigt an der Straße links schon wieder ab: Wir überqueren die Straße und gehen lieber – weil auch schöner – geradewegs in den Ort hinein. Am **alten Bauernhaus** links. An der **Weggabelung, bei der Haltestelle Feuerwehrhaus**, links ab – und kurz danach taucht sie unvermittelt auf: Von Fachwerkscheunen eingerahmt auf grünen Stelzen grüßt uns die **Tausendjährige!** Weiter geht es mit der Markierung „**gelber Strich**“ zum Eberhardsberg und zum Teufelstisch. Kurz danach geht es links, mit dem Wegezeichen „**blauer Strich**“ und „**Jakobsweg**“ nach Gräfenberg. Nach einer Schlußbeinkehr geht es erholt und zufrieden zum Bahnhof Gräfenberg.

### Wandern rund ums Hotel Schloßberg in Haidhof

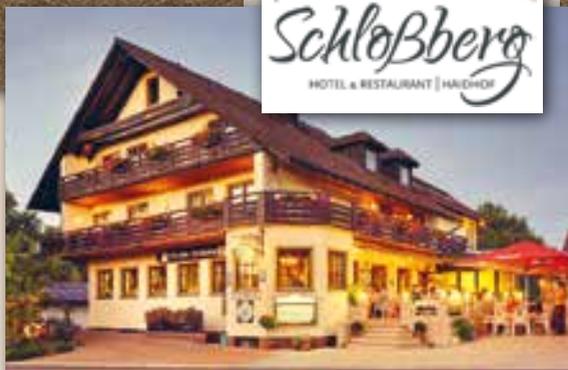
Ob ein Spaziergang, eine Jogging-Runde oder eine Tageswanderung – das idyllisch gelegene Haidhof ist der ideale Startpunkt für Wanderer, Jogger, Radfahrer, Mountainbiker..., auch Tourentipps und Wandervorschläge bekommen Sie von uns.

#### Unsere Küche für Genießer:

Mit heimischem Wild, fränkischem Schäufele, saftigen Steaks und vegetarischen Speisen bis hin zu Torten und Kuchen aus eigener Herstellung werden Sie bei uns verwöhnt.

#### Öffnungszeiten

Montag + Dienstag Ruhetag, Sonntags ab 17.00 geschlossen.



#### HOTEL SCHLOSSBERG

Familie Hoffmann & Weisel

Haidhof 5

91322 Gräfenberg

Tel.: 09197 / 6284-0

info@hotel-schlossberg.com

[www.hotel-schlossberg.com](http://www.hotel-schlossberg.com)

## DEUTSCHE WANDERJUGEND IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN E. V.

### Jugendprogramm für das 1. Quartal

Das Programm ist für alle Kinder, Jugendlichen und Familiengruppen der Ortsgruppen des Fränkischen Albverein e. V. Bund. Hauptjugendwart: Martin Tropper, Mobil 01529549354, E-Mail: martin\_tropper@gmx.de

**MONTAG 09.06.2025**

#### Naturerlebnisweg Melkendorf

Die Katze Waldemar weist uns, an 16 Stationen, den Naturerlebnisweg zum Thema Wasser. Heimische Tiere und Pflanzen werden uns ebenfalls vorgestellt und ein Fledermaus Quiz testet unser Wissen. **TTplus 10**  
**TP:** 08:00 Uhr Nbg. Hbf. (Abf. 08:10 Uhr, RE29, Gl. 4) umst. Bamberg (Abf. 09:00 Uhr, Bus 970)

WF: Waltraud Bauer, erwartet die Gruppe Gl. 4 Nbg. Hbf., nur mit Anmeldung bis 05.06. Tel. 0911/454290, Rucksackverpflegung

Hbf., nur mit Anmeldung bis 11.06., Tel. 0911/454290, Rucksackverpflegung

#### Kreatives Basten in den Räumen der Geschäftsstelle:

**Heynestr. 41, 90443 Nürnberg**  
**Von 15:00-17:00 Uhr**

**DONNERSTAG 12.06.2025**

#### Fröhliche Sonnenstrahlen erwecken zauberhafte Geschöpfe

Zarte Elfen umschwirren Euch an einem schönen Frühsommertag. Bastelt diese kleinen Geschöpfe in zarten Farben und feinen Flügeln.

Leitung: Jugendleiterin Waltraud Bauer, **nur mit Anmeldung**, Tel. 0911/454290

**SONNTAG 15.06.2025**

#### Naturerlebnispfad im Schönberger Forst

Der Walderlebnispfad erstreckt sich über 13 Stationen. Barfußpfad, Baumtelefon, Klanghaus, Weidenlabyrinth Niedrigseilgarten und ein Waldspielplatz sorgen für eine spannende Wanderung. Bitte nehmt eine Decke zum Picknicken mit. **TTplus 4**

**TP:** 9:10 Uhr Nbg. Hbf. (Abf. 9:21 Uhr, S2, Gl.3)  
 WF: Waltraud Bauer, erwartet die Gruppe Gl. 3 Nbg.,

**DONNERSTAG 19.06.2025**

#### Zauberhafte Windlichter

Filigran bemalte Servietten, faltenfrei gebügelt und in Folie laminiert, formt Ihr zu einem Windlicht. Bei der Verzierung der Lichter könnt Ihr eurer Fantasie freien Lauf lassen.

Leitung: Jugendleiterin Waltraud Bauer, **nur mit Anmeldung**, Tel. 0911/454290

**B  
L  
U  
M  
E  
N**

*Gärtnerei  
und  
Floristik*

**MEER**

Oberndorfer Str. 6  
91244 Reichenschwand  
☎ 09151 / 63 13

### Der Frühling erwacht

Hyazinthen, Narzissen, Tulpen, Primeln und vieles mehr. Eine bunte Vielfalt an Topfpflanzen in super Gärtnerqualität. Eine tolle Auswahl an Schnittblumen für Ihren Frühlingsstrauß.



## DEUTSCHE WANDERJUGEND IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN E. V.

**So. 15.12. – Weihnachtsmarkt auf der Burg Hoheneck**

Wir waren wieder, bereits zum 11. Mal, am Weihnachtsmarkt auf Burg Hoheneck mit unserem Weihnachtsstand vertreten. Unser Verkaufsstand hatte abermals denselben Platz unter den Arkaden des Burghofs. Brigitte und ich fuhren um 11:00 Uhr los und kamen rechtzeitig an.

Der Aufbau und die Dekoration unserer Verkaufsecke dauerten 3 Stunden. Meine selbstgebastelten Zwirbelsterne, selbst genähte Einkaufstaschen, gehäkelte Nikoläuse als Flaschenüberzieher – da braucht man kein Geschenkpapier und 40 Päckchen Plätzchen, die wir von der Waldweihnacht übrig hatten, bestückten unseren Weihnachtsstand.

Um 15:00 Uhr gings los. Unser Nachbarstand kaufte vor dem Beginn des Marktes eine Tüte Plätzchen, und so schnell konnten wir nicht schauen, waren diese aufgegessen. Sogleich kam er nochmal: „Die sind ja so gut!“ – und kaufte noch eine Tüte. Wir verteilten an die Besucher Versucherle der Plätzchen und verkauften 39 Plätzchentüten. Eine Tüte und 10 Plätzchenspieße spendeten wir den Mitarbeitern der Burg Hoheneck für ihre Tombola. Wir waren der einzige Stand, der diese Weihnachtsnascherei anbot. Abends

kam die Wandergruppe vom FAV Bund bei uns am Stand vorbei. Siggie führte die Gruppe, 12 Wanderer/innen nahmen durch die Anzeige der NN teil, über Feld und Wald zur Burg. Sie kauften Plätzchen und gönnten sich neuen Christbaumschmuck.

Die Abendstimmung mit den Feuertonnen, Feuerschalen und Kerzen an jedem Fenster im Innenhof – auf der Burg Hoheneck herrscht immer ein romantisches Weihnachtsmarkt-Ambiente. Wir werben bei dieser Gelegenheit immer für unseren Verein. Da sehr viele Leute aus Neustadt a. d. Aisch kamen, machten wir sie auf unsere FAV Gruppe Neustadt a. d. Aisch aufmerksam und verteilten exemplarisch die Fränkische Alb aus vergangenen Quartalen. Um 19:00 Uhr war Schluss. Wir packten die nicht verkauften Exponate ein, fuhren nach Hause und freuen uns auf nächstes Weihnachten auf der Burg Hoheneck.

## DEUTSCHE WANDERJUGEND IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN E. V.

### Deutsche Wanderjugend



Jugendverband  
für Junges Wandern  
und Draußenaktivitäten



Adresse	Internet und E-Mail	Social Media
Querallee 41 34119 Kassel	<a href="http://www.wanderjugend.de">www.wanderjugend.de</a> <a href="mailto:info@wanderjugend.de">info@wanderjugend.de</a>	<a href="https://www.instagram.com/wanderjugend">www.instagram.com/wanderjugend</a> <a href="https://www.facebook.com/DeutscheWanderjugend">www.facebook.com/DeutscheWanderjugend</a>

Die Deutsche Wanderjugend (DWJ) ist ein gemeinnütziger Jugendverband und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Die DWJ wurde 1952 als Jugendorganisation des Deutschen Wanderverbandes (DWW) gegründet.

Alle Mitglieder unter 27 Jahren, in den dem DWW angeschlossenen Mitgliedsvereinen, sind automatisch Mitglied der Deutschen Wanderjugend. Das bedeutet, unser Jugendverband ist kein „Jugendlichenverband“, sondern in ihm sind Jugendliche und Kinder organisiert.

Die DWJ vertritt eine tolerante und offene Weltanschauung und setzt sich für Demokratie und Umweltschutz ein.

### Wofür steht die Deutsche Wanderjugend?

#### Kinder- und Jugendschutz an erster Stelle

Unser Schutzkonzept FAIR.STARK.MITEINANDER. bezeichnet der „Unabhängige Beauftragte zu Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs“ als vorbildlich.

In der DWJ werden Kinder nicht nur vor körperlicher und seelischer Gewalt geschützt, sondern lernen auch ihre Rechte kennen und werden ermuntert, sich für diese couragiert einzusetzen:

Hilfe holen ist kein Petzen.

#### Unsere Meinung zählt

Die Deutsche Wanderjugend ist politisch engagiert. Wir ermuntern Kinder und Jugendliche, ihre Meinung zu sagen und sich einzumischen.

Gemeinsam formulieren wir dazu Positionen, die bei demokratischen Versammlungen beschlossen werden.

Unsere Positionen finden sich auf [www.wanderjugend.de](http://www.wanderjugend.de) im Reiter „Themen“.

#### Beratung und Unterstützung

Alle, die in der Deutschen Wanderjugend aktiv sind oder sein wollen, bekommen Unterstützung. Geschulte Ehrenamtliche und hauptamtliche Fachkräfte begleiten und beraten. Informationen dazu gibt es in den Jugendgeschäftsstellen der DWJ-Landesverbände und des Bundesverbandes. Kontaktdaten auf [www.wanderjugend.de](http://www.wanderjugend.de) im Reiter „Wir“.

#### Unsere Werte – unsere Gemeinschaft

Die Kinder und Jugendlichen in der DWJ haben sich ein Leitbild gegeben, das aus vier Säulen besteht:

- Gemeinsam unterwegs
- Natur erleben – Natur schützen – Umwelt gestalten
- Mit Traditionellem und Modernem auseinandersetzen
- Demokratisches und soziales Handeln fördern

Dieses Leitbild leben wir gemeinsam bei unseren Veranstaltungen.



#### Interkulturelles Lernen

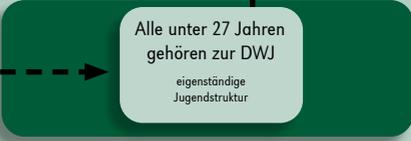
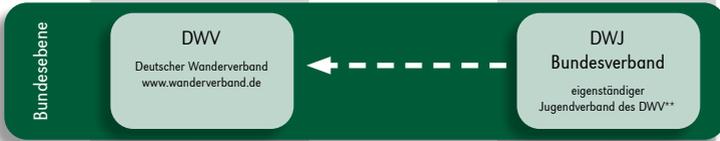
Die DWJ fördert finanziell und organisatorisch Internationale Jugendbegegnungen, die es Jugendlichen ermöglichen, interkulturelle Kompetenz aufzubauen.

Informationen dazu gibt es in der Bundesgeschäftsstelle.

DEUTSCHE WANDERJUGEND IM FRÄNKISCHEN ALBVEREIN E. V.



Die deutschen Wandervereine mit ihrer Jugendstruktur



Eigenständige Jugendstruktur bedeutet:

1. abgegrenzte Mitgliedergruppe (bis 27 Jahre)
2. eigene Satzung / Ordnung
3. Wahl eines Jugendvorstandes durch die Jugendmitglieder
4. frei einsetzbarer Jugendhaushalt

Name der Jugendstruktur:  
Deutsche Wanderjugend im...  
Manchmal Verkürzungen möglich:  
Deutsche Wanderjugend im Schwarzwaldverein = Jugend im Schwarzwaldverein  
Deutsche Wanderjugend im Schwäbischen Albverein = Schwäbische Albvereinsjugend

## FRÄNKISCHEN ALBVEREIN ABT. NÜRNBERG

## Zum 27. Krippenweg in Neunkirchen am Sand



Trotz Nieselschneeregen begingen 7 Wanderer/innen gutgelaunt den Krippenweg. Im Seniorenheim bestaunten wir die groß angelegte „Fränkische Krippe“ mit Figuren in fränkischer Tracht und Fachwerkgebäuden. Über eine Brücke stand am Flussufer eine „Betonkrippe“ im Freien. Jede Figur wog mehr als 70 kg und steht daher ziemlich diebstahlsicher da.

Entlang des Wegs waren Holzhäuschen aufgebaut. In ihnen standen, hinter Glas, Krippen aus Deutschland, Südtirol, China, Peru und aus vielen Teilen der Welt. In der evangelischen Kirche erwartete uns eine Überraschung! Neben einer traditionellen Krippe stand eine große Krippenlandschaft, bestückt mit „Hummelfiguren“. Sowas hatten wir noch nie gesehen! Wir passierten einige Krippenhäuschen und besuchten die katholische Kirche. Eine Krippe mit wundervoll geschnitzten Figuren in einem hebräischen Szenario.

Um die Kirche herum brachten uns Krippenhäuschen zum Schmunzeln. Eine davon beherbergte Honoratioren der Ortschaft wie den evangelischen und katholischen Priester, den Bürgermeister und, dicht davor, den Landrat Armin Kroder und viele andere mehr. Neben an stand eine „mechanische Krippe“. Ein kleiner Lautsprecher erzählte nach Knopfdruck die



Weihnachtsgeschichte. Im Stall tummelten sich Hirten und Schafe. Plötzlich senkte sich das Szenario und die heilige Familie kam empor.

Als die Geschichte sich den heiligen drei Königen widmete, fuhren die Könige hinter dem Stall hervor, hielten vor der Krippe inne und fuhren wieder hinter den Stall – und das Szenario begann von neuem. Beim Vorwandern hatten wir erfahren, dass der Bratwurststand geschlossen hat, und so brachten wir Glühwein und Lebkuchen für alle mit.

Nach dieser leckeren Pause im Stehen setzten wir unsere Runde fort und bestaunten noch etliche Krippen in Fenstern und Gebäuden. Kurz vor dem Bahnhof hatten wir noch ausreichend Zeit und besuchten kurzerhand das Kaffee im Seniorenheim, bevor wir nach Hause fuhren.

*Eure Waltraud*

## Moderne trifft Weltkulturerbe – Bamberger Skulpturen



Vom Bahnhof Bamberg traten sieben kulturell interessierte Wanderer/innen den Weg in die Innenstadt an. Bei kühlem, trockenem Wetter erreichten wir einen Kreis von 8 rot eingefärbten, absolut identischen Bronzefiguren des Künstlers Wang Shugang. Das Meisterwerk betitelte er mit „Meeting“. Was für eine „Sitzung“ sie abhielten, entspringt der eigenen Fantasie! Kreuz und quer durch die Altstadt, auf Wegen, die dem Tourismus ziemlich unbekannt schienen, passten wir weitere moderne Skulpturen.

„Air Earth“, ein sitzender nachdenklicher Mensch, ein „Langsamer Traum“, die „Große Figur 1982“ am Pfahlplätzchen, in der Kirche St. Stephan „Stärker als der Tod“ ließen uns nachdenklich zurück. Greifbarer war die Kunst an und in der Elisabethenkirche. Die Statue des „Apoll“ und die modern verglasten Fenster der Kirche des Künstlers Markus Lüpertz, sie zeigen Begebenheiten der Heiligen Elisabeth, erkannte unser Verstand „glasklar“. Nun verließen wir die Altstadt und erklommen den Weinberg Michaelsberg. Wir stärkten und wärmten uns in einem hervorragenden italienischen Restaurant. Ebenso überragend war



der Blick über Bamberg bei klarstem Sonnenschein. Nach dem Kunstwerk „Wandlung“, einer Schale auf einem Granitbrunnen, stiegen wir hinab zur Konzert- und Kongresshalle. Vor ihr platzierte sich die „Stimmgabel“ – ich finde sie sehr passend zum Standort. Entlang der Regnitz stand die „Ankerfigur“ an dem ehemaligen Schiffsbauplatz. Zurück in der Innenstadt, am Heumarkt, lag wohl die beeindruckendste Skulptur aus Bronze, die „Liegende mit Frucht“ des Künstlers Fernando Botero. Durch die Fußgängerzone erreichten wir die untere Brücke.

Die „Centurione“ des Künstlers Igor Mitoraj zeigt ein übergroßes Gesicht, an dem das linke obere Gesichtsfeld fehlt. Dies war das letzte Kunstwerk der Moderne, das zur Besichtigung stand. Mit einer Ruhepause, wir wanderten immerhin 9 km durch Bamberg, ließen wir den Tag im Brauereigasthof „Spezial“ ausklingen.

## FRÄNKISCHEN ALBVEREIN ABT. NÜRNBERG

## Augsburger Puppenkiste



Ab Nürnberg brachte uns der Zug nach Augsburg. Auf der Fahrt erzählte ich den Teilnehmern, dass wir in Augsburg auf dem Weg zur Augsburger Puppenkiste die kulturellen Sehenswürdigkeiten „mitnehmen“ werden. In Augsburg angekommen stießen die Autofahrer zu uns. Wir machten uns auf den Weg zu der St. Moritz Kirche. In dem weiß gestrichenen Gotteshaus fand ein Gottesdienst statt. Wir warteten sein Ende ab und bewunderten die überlebensgroßen Holzskulpturen, die nach der Renovierung abgebeizt wurden. 4 davon stehen, im Original, bei uns in Nürnberg im Germanischen Nationalmuseum. Ebenso besonders ist die Silbermadonna aus dem 15. Jahrhundert.

Das Jesuskind hält einen Granatapfel in der einen Hand und in der anderen wahrscheinlich einen roten Stein. Die Madonna steht auf einem Halbmond mit einem Gesicht. Wir betraten den Innenhof, in dem sich der Glockenturm im Brunnen spiegelt. Weiter ging es zur Maximilianstraße mit dem Merkurbrunnen, zu Fuggernhäusern und zu dem Herkulesbrunnen und vorbei am Schaezlerpalais. Wir kehrten zu Mittag ein. Da es noch nicht ganz 12 Uhr war, genehmigten wir uns alle eine Weißwurstvesper. Die Evangelische Ulrichskirche und St. Ulrich und St. Afra standen zur Besichtigung an. In den Kirchen, die wegen Lichtmess noch mit beleuchteten Tannenbäumen geschmückt waren, erwarteten uns Hochaltäre, seitliche Kapellen und Schreine. Geöffnet war auch die Krypta zu den Gräbern des heiligen Ulrich und der heiligen Afra.

Weiter ging es zum Roten Tor und in die Spitalgasse zur Augsburger Puppenkiste. Dort angekommen betraten wir im Obergeschoss das Museum. Hier wurde uns in Bild und Ton die Entstehungsgeschichte der Puppenkiste durch die Zeit und Generationen der Familien, die die Puppenkiste immer weitergeführt haben, erzählt. Jeder für sich betrachtete die Puppen in den dazugehörigen Landschaften von Station zu Station. Im kleinen Museumskino lief Urmel auf dem Eis.

Wir waren in unsere Kindheit zurückversetzt worden. Ein anderes Kino zeigte, wie die Filme beim BR-Fernsehen und der Ton zu den Marionetten erstellt wurden. Kater Mikesch, Jim Knopf und der Kallewirsch durften auch nicht fehlen. An der Wand hingen die Liedtexte und an jeder Station wurde alles Wissenswerte erklärt. Es gab auch Puppen, die wir nicht kannten – eine neue Marionettengeneration. Wir bewunderten die handgeschnitzten Gesichter und die kleinen Kleider, die bestimmt alle mit der Hand genäht wurden – was für eine Arbeit.

Nach der Besichtigung fanden wir uns wieder alle zusammen und gingen an der Dominikanerkirche vorbei und an den römischen Säulen, bis wir am Königsplatz Richtung Bahnhof standen. Für einen Kaffee und Kuchen hatten wir noch Zeit und beschlossen, den schönen Tag in der „Confiserie Dichtl“ zu verbringen. Es war ein gelungener Ausflug, allen hats gefallen.

## FRÄNKISCHEN ALBVEREIN ORTSGRUPPE FÜRTH E.V.

Als neue Mitglieder in der OG Fürth dürfen wir folgende  
Wanderfreunde ganz herzlich begrüßen:

**Karin Ruff**  
**Angelika Roßmeißl**  
**Katja Lachmann**  
**Birgit Sahlmann**  
**Edeltraud Härtlein**  
**Birgit Birchner**  
**Brigitta Ott-Bauer**  
**Karin Meyer**  
**Brigitte Kirchner**  
**Claudia & Dieter Probst**  
**Dieter Hirsch**  
**Jürgen Raab**  
**Dominik Pausch**

Wir wünschen viel Freude bei unseren gemeinsamen Wanderungen und Veranstaltungen.

### Bioresonanz – das ganzheitliche Konzept

Bioresonanz ist ein Verfahren, durch das Energieblockaden im Körper aufgespürt werden können – sowohl bei Mensch, als auch bei Tier.

All unsere Organe, Muskeln, Nerven, usw., bis hin zu jeder einzelnen Zelle, verfügen über eine Eigenfrequenz. Wird diese durch verschiedene Einflüsse gestört, z.B. Streß, können sich daraus für uns spürbare gesundheitliche Beeinträchtigungen ergeben, bspw. Schmerzen, chronische Krankheiten.

Durch individuell auf Sie abgestimmte Bioresonanz-Anwendungen, bei Bedarf kombiniert mit anderen Behandlungsmethoden, ergibt sich ein rundum ganzheitliches Behandlungskonzept für Sie.

*Ihre Heilpraktikerin für Jung und Alt*



### IHRE NATURHEILPRAXIS

Elke Lintl-Schweiger

Augentherapie, Sehtraining  
 Cell-Reactive-Training  
 Posturologie, Osteopathie  
 Schmerztherapie  
 Altersheilkunde u. Sturzvorsorge

[www.ihre-naturheilpraxis.com](http://www.ihre-naturheilpraxis.com)

Hüttenbacher Straße 7

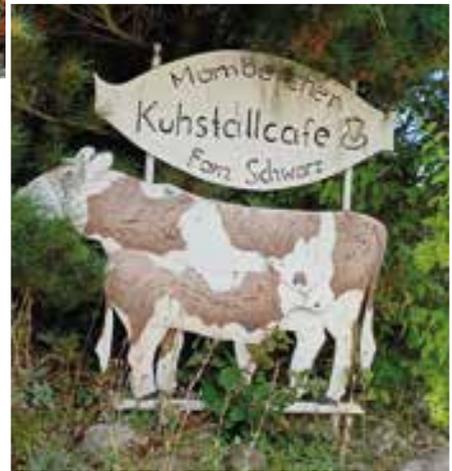
90482 Nürnberg

Tel. +49 179 11 53 169

info@ihre-naturheilpraxis.com

## FRÄNKISCHEN ALBVEREIN ORTSGRUPPE FÜRTH E.V.

## Wanderung zum Kuhstallcafe und Druidenstein



Unsere Tageswanderung am 05.10.24 startete mit 18 Teilnehmern in Unterheckenhofen Richtung Mäbenberg mit Ziel „Kuhstallcafé“ und Druidenstein. Auf unserem Weg nach Rittersbach standen wunderschöne Pilze für uns Spalier – herrlich anzusehen.

An Obstbaumgärten vorbei, erreichten wir unser erstes Ziel: das Kuhstallcafé, extra für uns an diesem Tag geöffnet (sonst nur am Sonntag). Bei Brotzeiten, selbstgebackenen Kuchen und Torten konnten wir durch riesengroße Fenster die Kühe unten im Stall beim Chillen in ihrer Wellnessoase beobachten.

Eine kleine Herrenwandergruppe hat spontan unseren Tipp beherzigt und sich gerne unserer Einkehr angeschlossen. Nach dem Cafésbesuch ging es durch den „Steckerlaswald“ (gibt es nicht nur in Nürnberg) zum Druidenstein, der zu einer kurzen Pause einlud. Kurz darauf an einem Marterl gab Norbert eine sehr gelungene Einlage in Gedichtform zum Besten.

Durch Wald, Flur und abgeerntetem Hopfenfeld kamen wir auf einem Fußweg an dem jüdischen Friedhof vorbei und erreichten rechtzeitig den Bahnhof in Georgensgmünd. Die Bahnhofsanzeige und Durchsage waren sich uneinig, wie es weitergehen sollte.

Glücklicherweise kam mit etwas Verspätung doch noch unser Zug und brachte uns nach Nürnberg und somit in alle notwendigen Himmelsrichtungen. Trotz der ungünstigen Wettervorhersage blieben wir vom Regen verschont, es fiel kein einziger Regentropfen.

Unsere Wanderstrecke mit 13km war nicht allzu anstrengend und bot uns viele schöne Eindrücke bei guter Laune.

*Verfasser und Fotos: Hildegard Wunderling*

**FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF**

**Begrüßen dürfen herzlich unsere neuen Mitglieder:**

**Karin Hempel  
Ursula Röwekamp  
Iris und Guido Rupp  
Wilma Meyer  
Erhard Schels  
Gertrud Widerholt  
Manfred Grabmann und  
Irena Maigut**

Wir wünschen euch bei unseren Veranstaltungen eine schöne Zeit und gute Unterhaltung.

**Am Samstag 12.07. findet unser Sommerfest statt  
TP: Auf dem Vereinsgelände SV Selbsthilfe, Walter-Flex-Str. 144,  
gegenüber dem KIGA-Vorstadtstrolche  
Beginn: 11:30 Uhr Mittagessen und Kaffeetrinken. Anmeldung erbeten.**

**Und am Samstag, 13.09.2025 geht's ins Vereinsheim nach Hohenstadt  
Hausschuhe nicht vergessen, Anmeldung wegen Mittagessen**

Es werden Wanderungen für das 3. Quartal 2025 gesucht, diese bis spätestens 01.05.2025 bei Gudrun g.paul@gmx.net oder Tel. 0911 637709 abgeben. Im Voraus DANKE für eure Mithilfe.

Bitte beim WF nachfragen, ob die Wanderung stattfindet, wegen Wetterbedingungen o.ä. Bei Fahrten mit Tagesticket bitte immer einen Mitfahrer suchen, Einzelfahrer melden sich beim Wanderführer. Kosten für Mitfahrer im Privat-PKW zahlen an den Fahrer, im Stadtgebiet 3,00 € - bis 25 km 5,00 € - über 25 km 7,00 €.

---

## **Nachruf**

**Paula Pütting**

Im Alter von 83 Jahren hat unser langjähriges Mitglied Paula Prütting aus Wendelstein-Kleinschwarzenlohe am 14.12.2024 Ihre letzte Wanderung angetreten. Paula Prütting war seit dem 1.1.2016 ein treues Vereinsmitglied des FAV OG Reichelsdorf Mühlhof. In Gedanken sind wir bei Ihrer Familie. Wir werden Sie in stiller Erinnerung behalten.

Die Vorsitzende Claudia Bälz und die gesamte Vorstandschaft der OG Reichelsdorf – Mühlhof.

S. Rothe-Gößwein

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF

## Weihnachtsbericht und Gansessen

**1.12.24 – Weihnachtsfeier**

Am Sonntag, den ersten Advent, hatten sich 54 Wanderer zu Ihrer alljährlichen Weihnachtsfeier eingefunden. Claudia Bälz, unsere Vorsitzende des FAV, eröffnete den Nachmittag, begrüßte alle recht herzlich und wünschte uns ein paar fröhliche Stunden.

Fleißige Helfer hatten wie immer die Tische schön festlich eingedeckt und dekoriert. Unser Verein spendete die Nüsse, Mandarinen für die Tische und den Kaffee zu den herrlichen Kuchen, welche von den fleißigen Kuchenbäckerinnen/-bäcker gespendet wurden. Es wurde gesungen, ein kurzes Weihnachtsspiel wurde vorgetragen und verschiedene Geschichten wurden erzählt.

Nach ca. 2 Stunden ließen wir den Nachmittag ausklingen und Sonnhild bedankte sich bei allen Helfern und Mitwirkenden. Sie wünschte noch eine fröhliche Adventszeit und ein gutes Nachhausekommen.

**14.12.24 – FAV Wanderung zum Gansessen**

Wieder einmal fand eine Wanderung von Brunn nach Ungelstetten statt. Zweiundzwanzig Wanderer hatten das Gasthaus „Zum Wiesengrund“ als Ziel. Zum Gansessen waren wir angemeldet, das ist ein fester Termin einmal im Jahr. Die Gruppe teilte sich auf, elf fuhren mit dem Auto und zwölf kamen zu Fuß.



In der Gaststube war es sehr gemütlich und warm, denn der Wirt hatte den Kachelofen schön eingheizt. Es herrschte eine rege Unterhaltung, bis das Essen kam. Schon duftete es verführerisch nach Gans. Auch von der Speisekarte konnte man auswählen. Solange gegessen wurde, war es merklich ruhig. Nach einem sehr guten Essen war die Stimmung locker und der Wirt erzählte hin und wieder einen Witz. Doch die Zeit verging viel zu schnell.

Die Wandersleute brachen bald auf, denn sie mussten ja zum Zug nach Winkelhaid wandern. Ein gelungener Wandertag, angeführt von Jutta Vogt, ging zu Ende.

*Text und Bilder: Sonnhild Rothe-Gößwein*

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF

## 28.12.2024 Jahresabschluss-Wanderung von Mühlhof nach Dietersdorf und zurück



Zur Freude unserer Wanderführerin Sonnhild waren wir neunundzwanzig Wandersleute, welche sich an der Busschleife in Mühlhof trafen.

Nach einer kurzen Begrüßung marschierten wir erstmal ein paar hundert Meter leicht bergauf durch den Wald und gelangten so dann über freies Feld hinauf nach Rotenberg. Dort führte uns Sonnhild ein Stück durch den Ortsteil, bevor wir abschwanken in Richtung Dietersdorf. In Dietersdorf angekommen liefen wir ein Stück Straße und waren alsbald an der Kirche St. Hedwig angelangt.

Hier wurde ein kurzer Fotostopp für ein Gruppenbild eingelegt. Nach dessen Erstellung gingen wir auf dem Kirchenweg bergab und wir waren nach ein paar Minuten beim Gasthof Hufer. Hier hatte Sonnhild für uns fünfunddreißig Plätze reservieren lassen, denn unsere Gruppe hatte sich vergrößert. Sechs Personen aus unserer Ortsgruppe waren per Auto angereist. Zügig wurden unsere Trink- und Essenswünsche vom Bedienungspersonal entgegengenommen und innerhalb kurzer Zeit serviert.

Nachdem wir gesättigt waren, machten wir uns auf den Rückweg nach Mühlhof. Anfangs liefen wir auf der Straße bergauf und zweigten oben auf einen Wirtschaftsweg in Richtung Mühlhof ab. Bergab erreichten wir in kurzer Zeit wieder die Busschleife in

Mühlhof. Mit dieser Wanderung endeten die Wanderaktivitäten 2024 der Ortsgruppe Reichelsdorf-Mühlhof.

*Wanderführer und Bilder: Sonnhild Rothe-Gößwein*

*Bericht: Jürgen Krebs*

*Gasthof - Pension*  
**Alte Post**

Trubachtalstraße 1                      91286 Obertrubach  
familie@postritter.de                  Tel. 09245/322  
[www.postritter.de](http://www.postritter.de)



- \* Parkplatz am Haus
- \* Gasträume bis zu 70 Personen
- \* Zimmer mit Dusche/Bad, WC, TV und WLAN
- \* Frühstücksbüffet
- \* Einheimische Küche

Unsere Kern- (und Küchen-) Öffnungszeiten:  
Mai bis einschließlich 15. September:  
Donnerstag bis Montag: 11-14 Uhr und 17-21 Uhr  
Dienstag und Mittwoch: 17-21 Uhr

Unsere Kern- (und Küchen-) Öffnungszeiten:  
16. September bis einschließlich April:  
Donnerstag bis Montag: 11-14 Uhr und 17-20 Uhr  
Dienstag und Mittwoch: Ruhetag

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF

## 09.01.25 – 22 Mitglieder eine sehr schöne Wanderung durch den Reichelsdorfer Wal

Unser Ziel war das sogenannte „Platz'l“, ein lustiger Ort am Waldrand, bestehend aus Holzstapeln und Baumstämmen, welche zu kleinen Sitzplätzen gesägt wurden. Auch ein paar verwegene Holzbänke waren vorhanden. Der Platz war schön geschmückt mit Tanzzweigen und bunten Bändern.

Das Wetter war kalt, manchmal kam die Sonne durch. Um uns zu erwärmen, hatte unsere Schriftführerin zum Glühweintrinken eingeladen und hatte mehrere Kannen heißen Glühwein mitgebracht. Andere Mitglieder hatten Plätzchen, Lebkuchen und kleine Leckereien dabei. Eine entspannte Stimmung war vorhanden, welche noch gesteigert wurde, als ein Musikspieler mit seiner Quetschen dazu kam und für uns, mit uns 1 Stunde allerlei Volkslieder spielte. Wir sangen aus voller Brust und Herzenslust. Leider



ging die Zeit sehr schnell vorbei und wir mussten den Rückweg antreten. Ein herzliches Dankeschön an Gudrun, welche diese wunderbare Idee hatte. Zum Nachmachen sehr zu empfehlen.

*Bericht: S. Rothe-Göbwein, Bild: R. Lutz*

## 18.01.25 – Winterliche Wanderung am Dutzendteich

Am 18.01.2025 hatten wir bei herrlich kaltem Wetter eine Wanderung. Es ging rund um die sechs Seen des Dutzendteichs.

Trotz des kalten Wetters fanden sich zu unserer Überraschung siebenundzwanzig interessierte Wanderer ein. Doch bald kam die Sonne durch und es wurde eine sehr schöne Wanderung. Jürgen, unser Wanderführer, hatte sich so viel Arbeit gemacht und im Vorfeld über die einzelnen Weiher die Geschichten recherchiert und sie dann spannend erzählt.

Die Geschichten waren interessant und aufmerksam hörten die Leute zu. Es kam keine Langeweile auf und die Stimmung war gut. Nach zweieinhalb Stunden waren wir fast 7 km gelaufen und hatten uns dann im Gutmann ein gutes Mittagessen verdient. Im



Winter muss es nicht immer eine größere Wanderung sein, es macht aber Spaß, wenn man einen Geschichtenerzähler dabei hat. Unser Dank gilt Jürgen Krebs.

*Bericht und Bilder: S. Rothe-Göbwein*

**FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK E.V.**

**Liebe Mitglieder und Freunde des fränkischen Albvereins Hersbruck,  
wir laden Euch herzlich zum Stadtradeln 2025 vom 10.05. bis 30.05.2025 ein.**

Das Stadtradeln ist eine bundesweite Aktion, bei der es darum geht, möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen. Egal, ob ihr tägliche Fahrten oder Ausflüge unternimmt – jeder Kilometer zählt. Lasst uns gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft radeln und zeigen, dass der fränkische Albverein nicht nur für Tradition und Natur steht, sondern auch für ein aktives und umweltbewusstes Leben. In diesem Zeitraum werden wir zusätzlich gemeinsame Radtouren organisieren. Vorgesehen sind derzeit zwei gemeinsame Radltouren am 21.05.2025 und am 28.05.2025.  
Näheres hierzu wird noch bekanntgegeben; auch unter:

**<https://www.fav-hersbruck.com/news/stadtradeln-2025/>**

Macht mit, bringt eure Freunde und Familie mit und lasst uns gemeinsam Kilometer sammeln!  
Wir freuen uns auf eine spannende und aktive Zeit beim Stadtradeln 2025.

---

**Wandern und Kultur in und um Aschaffenburg  
... mit den Wanderfreunden Schönbusch aus Nilkheim**

**Vom 8.8.25 bis 10.8.25**

**Näheres von Horst Wieland unter 09151-96787**

---

**Einen runden Geburtstag feiern:  
Gaby Söhnlein,  
Christel Six und  
Anita Weiss**

Wir wünschen Alles Gute, Gesundheit und noch viel Freude im Verein.

---

**IM GEDENKEN**

**Vor kurzer Zeit haben 2 Vereinsmitglieder ihre „letzte Wanderung“ angetreten.  
Wir gedenken an Annemarie Kiss und Irene Ziegler.  
Wir werden euch in Erinnerung behalten.**

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK E.V.

## Wir bedanken uns bei den Spendern zum Jahresausklang 2024

 **DIAKONEO**  
**WOHNSTIFT HALLERWIESE**



**Mein Niveau. Meine Entscheidung.**

### Herzlich willkommen im Wohnstift Hallerwiese!

In herrlicher Atmosphäre, direkt an der Pegnitz gelegen, bieten wir Ihnen Appartements mit vielfältigen Zuschnitten und Service rund um die Uhr.

#### **Gerne beraten wir Sie persönlich!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Für einen individuellen Hausführungs-Termin rufen Sie uns gerne an unter: **Tel. 0911 27 21 430**

**Wohnstift Hallerwiese**  
 Praterstr. 3  
 90429 Nürnberg  
 Tel.: 0911 272143-0  
[www.wohnstift-hallerwiese.de](http://www.wohnstift-hallerwiese.de)

*weil wir das  
Leben lieben.*

Inge Bauer  
€ 60,--

Hans Treuheit  
€ 120,--

Reinhold Michl  
€ 50,--

Karl Westphal  
€ 30,--

Karin Müller  
€ 220,--

Horst Wieland  
€ 120,--

Franz Niemeyer  
€ 40,--

Horst Wild  
€ 40,--

Fam. Oehme  
€ 60,--

Stadt Hersbruck  
€ 125,--

**Mitglieder  
werben!  
und beim FAV  
mitwandern!**

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK E.V.

## Zum Waldmarkt nach Kammerstein

Am Samstag, den 23. November ging es wieder einmal zum Waldmarkt nach Kammerstein.

18 Wanderfreundinnen und Wanderfreunde machten sich auf zur Wanderung von Rednitzhembach über Ungerthal und den Heidenberg nach Kammerstein.

Auf flachen Wegen erreichten wir nach ca. 7 km den Heidenberg. Ab hier ging es bergauf über den Quellensteig, vorbei an der Marienquelle weiter bis zur Jakobuskapelle. Nach einem kurzen Stopp an der aus Massivholz mit schönen Glasfenstern erbauten

Kapelle hatten wir Kammerstein schon fast erreicht. In Kammerstein ging es dann zum Waldmarkt. Dies ist ein besonderer Weihnachtsmarkt. Heuer wurden an 68 Ständern fränkische Genüsse und Handwerkskunst aus der Region Schwabacher Land angeboten. Zurück zum Bahnhof Schwabach gings dann im Sonderbus.

Die Teilnehmer waren sowohl mit der ca. 10 km langen Wanderung und dem Besuch des Marktes zufrieden.

*Wanderführer: Paul Layritz*

## Wanderung zur Gedenkfeier des FAV Nürnberg am Prellstein bei Hirschbach am 10.11.2024



Wie in jedem Jahr im November fand auch 2024 am Sonntag, 10.11. die Gedenkfeier für die Verstorbenen des Fränkischen Albvereins am Prellstein bei Hirschbach statt. Es ist Tradition, dass alle Ortsgruppen des Fränkischen Albvereins an diesem Tag eine Wanderung zum Prellstein durchführen, so auch die Ortsgruppe Hersbruck.

So trafen sich 15 Wanderer aus Hersbruck um 08:45 Uhr am rechten Bahnhof, um bei nebligem, aber trockenem Wetter mit dem Zug nach Etzelwang zu fahren. Von dort führte der Weg über Neutras, den Hohenglücksteig zum Prellstein. In Etzelwang schlossen sich den Hersbruckern weitere 13 Wanderer der Ortsgruppe Fürth an. Kurz vor dem Hohenglücksteig stießen noch ca. 50 weitere Personen auf die Wandergruppe, so dass der Wanderführer kurzzeitig den Überblick verlor und die Gruppe auseinandergerissen

wurde. Trotz aller Widrigkeiten erreichten alle Teilnehmer pünktlich um ca. 11:15 Uhr den Prellstein. Gestärkt durch den von der Bergwacht ausgeschenkten Glühwein und leckeren Lebkuchen nahmen die Wanderer anschließend an der vom Eschenbacher Pfarrer und Posaunenchor eindrucksvoll gestalteten Gedenkfeier teil.

Nach der kurzen Andacht stieg die Gruppe nach Hirschbach ab, um im dortigen Gasthaus „Zum goldenen Hirsch“ das verdiente Mittagessen einzunehmen. Danach wurden die letzten 3km nach Vorras rasch bewältigt und von dort um 15:11 Uhr die Heimreise angetreten.

Besonderer Dank gilt Dagmar und Klaus Peix sowie Gerald Oehme für ihre tatkräftige Unterstützung bei den Vorwanderungen.

*Wanderführer: Horst Wieland*

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK E.V.

## Auf neuen Wegen zur Edelweißhütte



Zur Jahresabschlusswanderung am 28.12. fanden sich 27 wanderfreudige Teilnehmer ein. Der Startpunkt war der Bahnhof Hersbruck links der Pegnitz. Von dort führte der Weg Richtung Ellenbach, wo die

Kapelle „Unter den drei Linden“ besichtigt werden konnte – ein besonderes Highlight für alle, die sie bisher noch nicht kannten, während wir zugleich den tollen Blick auf Ellenbach genießen konnten.

## Landgasthof Frankenstern

...das Leben ist zu kurz für „irgendwann“

Im Herzen der Fränkischen Schweiz gelegen, mit einer wunderschönen Aussicht auf die malerische Natur, überzeugt dieses Hotel mit charmanten Zimmern, zwei einladenden Terrassen und einer exzellenten Küche, die besonders wegen ihrer hausgemachten Kuchen und den geselligen Grillabenden beliebt ist.

**Zu jeder Jahreszeit...** Schließlich ist man ja im Urlaub - Ob Einzelzimmer, Doppelzimmer oder Komfortdoppelzimmer - alle Wohneinheiten sind sehr gemütlich mit warmen Holzelementen eingerichtet und präsentieren sich modern sowie komfortabel. Die meisten Zimmer verfügen über einen Balkon oder eine eigene Terrasse. Die gibt es auch im Restaurantbereich - groß, sonnig und mit Blick auf den Wald. An warmen Schönwettertagen genießen die Gäste hier den heißen Kaffee oder a la carte essen. Was den Gästen besonders gut gefällt: auch kurz vor Schluss wird noch einmal aufgefüllt, so können auch die Langschläfer noch richtig ausgiebig schlemmen.

**Schlemmerküche...** das trifft im Landgasthof Frankenstern definitiv zu!

Ob beim hausgemachtem Kuchen oder beim Abendessen. Highlights auf der Speisekarte sind regionale Gerichte wie Käsespätzle, Fränkischer Sauerbraten oder Pfiffschnitzel. Beliebt sind aber auch klassische Speisen wie Cordon Bleu oder fränkische Bruschetta.

### Hotel Landgasthof Frankenstern

Behringersmühle 29, 91327 Gößweinstein, Bayern  
Tel. 09242-7416367 oder 01707248200  
www.frankenstern.de  
Frankenstern-Gasthof@web.de



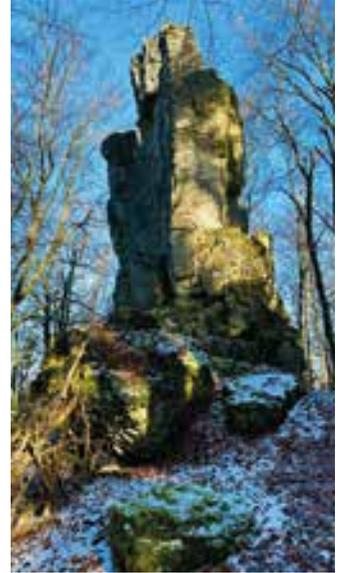
Anschließend ging es stetig bergauf, vorbei an dem kleinen roten Felsen. Nach dem Überqueren der Staatsstraße wurde der Anstieg steiler, da es galt, rund 200 Höhenmeter zu überwinden. Der Weg führte uns zu einem Steinbruch und weiter auf malerischen Waldpfaden, bis wir schließlich die Edelweißhütte erreichten.

Dort verbrachten wir bei gutem Essen und geselliger Atmosphäre ein paar schöne Stunden, bevor wir uns auf den Rückweg zum Bahnhof Hersbruck machten.

Eine rundum gelungene Tour bei herrlichem Wetter – ein perfekter Abschluss des Wanderjahres.

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK E.V.

## Winterwanderung am 12.1.2025 von Vorra über Stöppach nach Hersbruck



27 Wandernde machten sich am Bahnhof Vorra auf, um über den Langen Stein und Stöppach nach Hersbruck zu wandern. Leiter war heuer die Schneelage nicht so wie 2018, damals lagen ca. 20 cm Schnee.

Aber auch dieses Mal war die Landschaft leicht mit Schnee überzuckert und wir hatten bei Sonnenschein herrliches Wanderwetter. Am Langen Stein (siehe Foto) legten wir eine kurze Rast ein. Beim Weitergehen habe ich wie schon beim letzten Mal unbeabsichtigt neue Wege erkundet. Wir kamen trotzdem rechtzeitig im Gasthaus Fenzel in Stöppach an. Nach dem Mittagessen ging es gestärkt weiter nach Hersbruck. Die Teilnehmer waren zufrieden, es war eine abwechslungsreiche Wanderung.

*Wanderführer: Paul Layritz*



In der Natur zu sein, bedeutet, nach Hause zu kommen.

John Muir  
(1838 - 1914)

### auricula Hörsysteme GmbH

Fachgeschäft für Hörgeräte

- **Kostenloser Hörtest** mit unverbindlicher Hörgeräteberatung
- Computerunterstützte **Hörgeräteanpassung**
- **Kostenlose Hausbesuche**
- **Hörgeräteversicherung** und -finanzierung
- **Pädakustiker** • **Tinnitusberatung**

Rückersdorfer Str. 61 · 90552 Röthenbach/Peg.  
Ihr Alexander Legel · Hörgeräte-Akustik-Meister  
Telefon 09 11/5 48 44-77 · Telefax 09 11/5 48 44 -73

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK E.V.

## Wanderung vom 26.1.25 zum Rastwaggon in Rupprechtstegen



Rund 30 Teilnehmer fanden sich zu der Wanderung gutgelaunt am Bahnhof in Neuhaus/Peg ein. Über den serpentinartigen Kreuzweg ging es zunächst zur eindrucksvollen Aussichtskanzel mit schönem Weitblick bis zur Königsteiner Kuppelalb.

Der Weg ging weiter, vorbei an der kleinen Karlskapelle nach Velden. Entlang des Scheunenviertels und durch das Mühltor schlängelte sich der Weg an der Pegnitz entlang.

Anschließend ging es hoch hinauf zum Kriegerdenkmal und hier wurden wir wiederum belohnt mit einem herrlichen Ausblick auf Velden.

Der abschließende Teil der Wanderung führte über das Ankatal nach Rupprechtstegen. Entlang der Pegnitz erreichten wir den urigen Rastwaggon.

Hier endete nach einer schönen Einkehr die Wanderung mit sichtlich zufriedenen Teilnehmern.

*Wanderführer:*

*Klaus Hirschmann*

### Wir backen das echte Holzofenbrot

- nur mit reinem Natursauerteig
- im Holzbackofen
- ohne Zusatzstoffe
- aus spritzmittel-freiem Jurakorn® Brotgetreide



Buchauer Holzofenbäckerei · Lehm 6 · Pegnitz-Buchau  
Tel. 0 92 41 / 8121 · [www.holzofenbrot.de](http://www.holzofenbrot.de)

#### Unsere Standplätze:

**Nürnberg:** Am Wochenmarkt · Fritz-Munckert-Platz · Jeden Mi.: 11.00 - 14.30 Uhr  
Am Wochenmarkt · Palmplatz (St. Johannis) · Jeden Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr

**Lauf:** Heldenwiese (Kunigundenfest-Platz) · Wiesenstr. 4 · Jeden Di.: 14.50 - 16.30 Uhr

**Röthenbach a. d. Pegnitz:** Am Wochenmarkt · Jeden Sa.: 8.00 - 11.00 Uhr

## VERSCHÖNERUNGSVEREIN MORITZBERG E.V.

Liebe Mitglieder des Verschönerungsvereins Moritzberg, liebe Äbler,

**zur 126. Jahreshauptversammlung  
am Samstag, den 15. März 2025  
in der Gaststätte auf dem Moritzberg.**

Alle Mitglieder haben rechtzeitig eine Einladung mit Tagesordnung erhalten.

Es stehen Vorstandswahlen an. Wir freuen uns, dass Dr. Klaus Neudecker sich bereit erklärt hat, für das Amt des Schriftführers zu kandidieren. Das ermöglicht einen weiteren Schritt in der Verjüngung des Vorstandes. Fritz Kalb möchte sich aus Altersgründen etwas zurückziehen. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Falls noch jemand bereit wäre, ein Amt zu übernehmen, bitte gerne kandidieren. Das geht auch noch während der Versammlung vor der Wahl.

Die aufgrund des Beschlusses der letztjährigen Hauptversammlung erhöhten Beiträge (37€ / 16€) wurden Anfang März eingezogen.

Ab 1. Mai bis 26. Oktober 2024 werden wie üblich Turmdienste an den Wochenenden stattfinden. **Wir suchen** daher für die Wochenenden und Feiertage ab 1. Mai bis 26. Oktober 2024 **Turmdienstteilnehmer**. Wie immer ist unser Wunsch und die dringende Bitte, den Turmdienst tatkräftig zu unterstützen. Auch wenn Sie nur einzelnen Sonntagen dabei sind, reduziert das die Belastung der restlichen Mannschaft, sonst werden wir bald nicht mehr jeden Sonntag den Turm öffnen können. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Und wie jedes Jahr: Bitte beteiligen Sie sich an der **Vereins- und Vorstandsarbeit**. Auch der Schatzmeister wird bald einen Nachfolger benötigen. Je frühzeitiger sich Interessenten mit einarbeiten, desto reibungsloser funktioniert der Übergang.

Die **Moritzbergkirchweih 2025** wird vom **15. - 17. August** stattfinden, dieses Mal eine Woche vor der Diepersdorfer Kirchweih.  
Ein Sommerfest ist derzeit nicht geplant.

Der Vorstand des Verschönerungsvereins wünscht allen Mitgliedern und Freunden einen guten Start in die Wandersaison 2025!

Klaus-Peter Kreuzer

**Mitglieder  
werben!  
und beim FAV  
mitwandern!**

**Gasthaus „Zur Linde“ · Wollner-Saal**  
Neunkirchener Str. 14 · 91207 Lauf-Heuchling · Tel. 09123 - 28 00

- Täglich gutbürgerlicher Mittags- und Abendtisch
- Nebenzimmer und Saal für: Tagungen, Betriebs-, Vereins-, Familien- und Hochzeitsfeiern von 15 - 450 Personen
- **Fremdenzimmer mit Dusche und WC (für Ihre auswärtigen Gäste)**
- **Dienstag Ruhetag!**

## FRÄNKISCHEN ALBVEREIN GRUPPE SCHNAITTACTHAL

## Winterwanderung durchs obere Pegnitztal



Foto: Andreaskirche bei Raitenberg

Anfang Februar ging es mit unserer FAV Wandergruppe Schnaittachtal mit knapp 30 Leuten ins obere Pegnitztal.

Vom Bahnhof Rupprechtstegen starteten wir, versorgt mit einigen Infos über den Ort, an der Pegnitz und unter zwei Eisenbahnbrücken hindurch zunächst Richtung Lungsdorf, wobei die Teilnehmer unterwegs einiges über die Bahnlinie sowie das Dauerthema Elektrifizierung erfuhren.

Von Lungsdorf ging es in westlicher Richtung quer über Feld- und Waldwege zur „Andreaskirche“ (Foto), einer ca. 20 Meter langen und 7 Meter hohen Hallenhöhle, die im Inneren tatsächlich ein wenig an ein Gotteshaus erinnert. Der Legende nach sollen hier früher tatsächlich Gottesdienste abgehalten worden

sein. Diese Örtlichkeit war perfekt, um eine Sage aus dem Sittenbachtal vorzutragen.

An Raitenberg und Kreppling vorbei ging zur Mittagseinkuhr zum Hofcafe Braun nach Treuf. Wer nach dem leckeren fränkischen Essen oder Flammkuchen noch „Platz“ hatte, gönnte sich ein Stück Torte oder Kuchen.

Gut gestärkt ging es über die Griesmühle, den Harnbach-Wasserfall und die Harnbachmühle (hier erfuhren wir einiges Wissenswertes über den Mühlenkraft e.V.) schließlich wieder retour zum Ausgangspunkt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben sollten – Gastwanderer sind bei uns immer willkommen. Infos unter [fav-gruppe-schnaittachtal@web.de](mailto:fav-gruppe-schnaittachtal@web.de).

Michael Kothe

### Gaststätte „Zur Friedenseiche“

Metzgerei Gaststätte Partyservice  
Inhaber Georg List

Nürnberger Straße 15 - 90556 Cadolzburg

Tel: 09103-8260

Mail: [metzgerei.list@gmx.de](mailto:metzgerei.list@gmx.de)

Web: [www.list-cadolzburg.de](http://www.list-cadolzburg.de)

### Wir bieten in unserer Gaststätte:

- typisch fränkisches Wirtshaus
- Küche wie zu Omas Zeiten
- bietet alles von Brotzeit bis Buffet
- Gaststätte und Hobbymetzgerei
- gemütlicher Innenhof

### Öffnungszeiten: wenden auf Anfrage natürlich geändert

Montag, Dienstag, Freitag und Samstag von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
Mittwoch und Sonntag bis 14:00 Uhr geöffnet! Donnerstag Ruhetag

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH E.V.

**Aktuelle Nachrichten FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH**

**Als neue Mitglieder heißen wir herzlich willkommen:**

**Anke Stephan**

**Uwe Spies**

**Helmut Loch**

Wir wünschen viel Freude bei unseren gemeinsamen Wanderungen und Veranstaltungen.

**Unsere Geburtstagsjubilare im zweiten Quartal 2025**

**Christiane Reiber 70 Jahre**

**Iwona Kolodziejski 70 Jahre**

Wir wünschen allen unseren Jubilaren viel Gesundheit und Schaffenskraft.

---

## **Wir haben eine neue Homepage**

### **Von Henry Siggelkow, 2. Vorsitzender**

Jetzt ist es soweit: Die neugestaltete Homepage des FAV Schwabach ist da. Im Dezember wurde sie freigeschaltet und ist unter der bekannten Adresse **www.fav-schwabach.de** zu erreichen.

Mit dem Ziel der Entwicklung und Vereinheitlichung der Bearbeitung unserer Daten/Dokumente unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen hatten wir im Sommer 2024 eine Digitalstrategie beschlossen. Demnach wollen wir eine einheitliche und allgemein zugängliche Be- und Verarbeitung, Speicherung und Kommunikation von Informationen und Daten auf digitaler Basis anstreben. Auch Datenschutz ist Teil dieser Digitalstrategie. Die Überarbeitung der Homepage des FAV Schwabach war neben Newsletter und sozialen Medien ein zentraler Teil dieser Zielstellung. Seitdem ist gut ein halbes Jahr vergangen und die Homepage steht schon. Zu verdanken ist das unserem Referenten für Presse und Medien Walter Müller. Unter großem Einsatz und mit vielen neuen Ideen hat Walter eine interessante Homepage geschaffen. Vielen Dank, Walter.

Vielen Dank auch dafür, dass Du die Homepage als Administrator weiter betreuen wirst. Die neue Homepage vereinigt Bewährtes und Neues. Die vertrauten und mit Fotos hinterlegten Wanderberichte sind genauso enthalten wie die aktuellen Wander- und Veranstaltungspläne. Aber auch Bilder und Eindrücke aus früheren Jahren sind vorhanden. So übernimmt die Homepage gleichzeitig die Rolle eines Archivs. Um vergangene Ereignisse schneller zu finden, wurde eine Suchfunktion integriert.

Verbessert wurde auch die Kontaktmöglichkeit von Lesern mit dem Verein. Schon auf der alten Homepage wurde diese für Anfragen zu Wanderungen und sogar Beitritten zum Verein genutzt. Wir stellen damit eine weitere Feedback-Möglichkeit für Wander-Interessierte aus Schwabach und Umgebung zur Verfügung.

Schaut am besten selbst hinein in die neue Homepage des FAV Schwabach. Euer Feedback ist sehr willkommen, ob kritisch oder wohlwollend, ob als eigener Beitrag oder Vorschlag. Eine Homepage ist ein dynamisches Organ und lebt vom Zusammenspiel aller.

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH E.V.

## In und um Schwabach

Mittwoch, 27.11.2024

**Wanderführerin: Krimhilde Kuhse, 13 km**

Krimhilde hat heute die Führung der Wanderung von Sieglinde übernommen. Wir wissen nicht, ob es an Krimhilde liegt oder ob heute sowieso einfach nur ein traumhafter Tag zum Wandern vorgesehen war. Tiefstehende Sonne und die letzten Laubreste an den Bäumen zaubern ein warmes Licht, an dem man sich einfach nicht sattsehen kann.

Im Rednitzgrund bei Katzwang wird meine insgeheim Vermutung schließlich wahr: Die Störche sind da, der Frühling kommt! Zwei stolze Störche erwarten uns am Talübergang von Schwabach nach Katzwang. Handelt es sich um die Schwabacher oder Katzwanger Störche, die vielleicht nur mal kurz weg waren? Oder sind das irgendwelche Nachzügler, die den milden Herbst weiter im Norden noch genossen haben und nun bei uns eine kurze Rast auf dem Weg nach Süden einlegen, oder glauben sie, bereits an der Adria zu sein, und bleiben einfach hier? Wie dem auch immer, da müssen sich die Spezialisten die Köpfe darüber zerbrechen, wir sind hochofret über ihr Dasein.

Übrigens, sind wir ab der Rennmühle immer wieder den neuen Gelbstrich-Wegmarkierungen unseres von Erik Schmauser und Roman Niethammer initiierten neuen „Schwabachtal-Wanderweg“ an der



*Gasthaus Grüner Baum*

## Freitags: Schlachtschüssel

### Gemütlicher Biergarten

**Wanderer und Wanderinnen sind bei uns herzlich willkommen!**

Tischreservierung erbeten.

Auf Ihr Kommen freut sich Familie Niebler.

Familie Niebler • 91238 Kucha • Frankenalb  
Telefon 09158 230 • Fax 09158 928740



Schwabach entlang bis Katzwang gefolgt. Im Wiesengrund wandern wir weiter, durch den fünf bogigen Bahnviadukt von 1849 hindurch bis zum Gasthaus Drexler in Wolkersdorf. Hier gibt es nichts zu meckern, da kann man immer einkehren. Als Heimweg nehmen wir den Kurzen,

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH E.V.

immer an der Bahn entlang. Krimhilde wollen wir für ihr Talent danken, Wetter und Weg stets zu einer wohltuenden und entspannenden Symbiose zu vereinen. Es wäre jammer-schade, wenn wir auf diese herrlichen Schwabacher „ten-over“-Wanderungen dauerhaft verzichten müssten. Sieglinde wird ihr die Überziehung ihres 10-km-Limits sicherlich großzügig verzeihen.

*Text und Bilder: Roland Rikirsch*



## Von „Hosla“ nach „Neihiefla“ am 30.01.2025

### Wanderführerin: Erna Beck, 12 km

Treffpunkt ist bei Erna zuhause in „Hosla“. Sie empfängt uns fürstlich mit einer kleinen Kostprobe ihrer neuesten Beerenkreation und selbst gebackenen Feuerspatzen.



Auf der Wanderroute „Vier Perlen am Jakobsweg“ verlassen wir den Ort auf dem Bruckberger Weg. Bis zum Waldrand passieren wir nacheinander die künstlerisch gestalteten Stationen am Jakobsweg: Wasser, Feuer, Luft und am Schwedenkreuz schließlich Erde.

Durch den Haslacher Wald gelangen wir auf teilweise matschigen Wegen hinüber nach Steinbach. Ein kurzer, knackiger Anstieg über dreißig Höhenmeter bringt uns wieder auf die Hochfläche von „Neihiefla“. Das dortige Gasthaus „Zur Linde“ ist der Höhepunkt



unserer heutigen Unternehmung und neben Ernas herzlicher Gastfreundschaft ein wesentlicher Grund für die Teilnahme der 20 Mitwanderer an der kurzfristig geplanten Wanderung.

Ausgelassenes Griebenschmalz auf frisch gebackenem Brot auf Kosten des Hauses bildet den Auftakt der Speisenfolge. Schäufelra, Salzknöchla, Schlachtschüssel mit Kesselfleisch, Kraut, Brat- und Leberwurst, Kotelett mit frischem Kartoffelsalat und saure Zipfel werden als Hauptgang geordert.

Als Abgang lernen wir, dass auch Espresso mit einem Schuss „Willi“ verlängert, gut für den Magen sein kann.

*Fortsetzung auf Seite 56 ▶*

## FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH E.V.

Fortsetzung von Seite 55 ▶



Klar, dass bei den moderaten Preisen hier auch die Rucksäcke noch mit vielen Schmankerln gefüllt werden. Selbst ein kompletter 5 kg Brotlaib findet seinen Weg nach „Hosla“ zurück mit seiner neuen Besitzerin.

Liebe Erna, das war wieder ein herrlicher Ausflug heute mit dir. Als negativen Nebeneffekt müssen wir allerdings bemerken, dass unsere Kalorienbilanz heute einen deftigen Überschuss aufweist.

Da hätten wir alle besser noch die 3 Kilometer hin und wieder zurück zum Petersauracher Bahnhof laufen sollen, wie es uns vorbildlich unser, seit heute, neues Vereinsmitglied Helmut aus Stein vorgemacht hat. Der hat nun wohl als einziger eine ausgeglichene Bilanz.

Ich jedenfalls kann am Ende meiner Fitnessuhr keine Meldung entlocken: „Du hast dein Ziel erreicht“!

Text: Roland Rikirsch

Bilder: Roland Rikirsch und Henry Siggelkow

**Antiquitäten  
An- und Verkauf**

**RIEGEL  
ANTIK**

**Tel. 0157 / 72791045**

**Wir kaufen alles Antike vor 1900**  
z. B. hochwertige Uhren, Armband-  
uhren, Taschenuhren, Kaminuhren,  
Alte Eisentruhen und Schatueln,  
Silberfiguren

**Münzenankauf**  
**Gold- und Silbermünzen**

**Wir kaufen auch Ihren „Old- und  
Youngtimer -PKW!“**

**Öffnungszeiten Nürnberger Str.:**  
Mo-Fr 10.30 -12.30 & 15.00 - 18.00 Uhr  
Sa 11.00 - 14.00 Uhr

**Nürnberger Str. 23 + Am Bahnhof  
90571 Schwaig**

**Mitglieder werben!  
und beim FAV mitwandern!**

**Informationen zum Gewinnspiel auf SEITE 17**

marokk. Kochgerät	▼	Kfz.-Z.: Südkorea	▼	ungeborene Leibesfrucht	▼	Abk.: Dt. Gewerkschaftsbund	▼	Klage, Gejammer	▼	ehem. pers. Monarchentitel	▼	russ. Parlament	Musik: Halbton über h
Seestreitmacht	▶							Liegesofa	▶		12		▼
Arbeit, Stelle	▶	1		Kapitalgesellschaft (Abk.)	▶	14				Schauspiel		Wortteil: Tausendstel	
▶								6. Präsident der USA	▶	9			▼
Kleinstlebewesen		Leid, Schmerz		nordische Totengöttin	▶	dt. Kabarettist (Dieter)						Hauptstadt in Südostasien	Stadt im Ruhrgebiet
▶		6						Liebelei	▶				4
vertraut	Magier-Duo (Siegfried & ...)		Großmutter		transportabel	▶			▼				
▶					3	häufig		Kuchengewürz	▶		13		
ausgeruht		amerik. Tanz		franz.: König	▶			nicht innen	▼	franz. Fluss zum Mittelmeer		Farbton	▼
▶						Verpflegungssatz	▶		▼				
Schlafanzug	Gerichtsentscheid		Spielkarte	Ziererei	▶							geländegängiges Motorrad	junge Kuh
Abk.: unverb. Preisempfehlung	▶			Verwandte	▼		blendend hell	starr, nicht biegsam	▶	2			▼
▶	5							Hast, überstürztes Drängen	▼			Streitkräfte der eh. DDR	8
Teil der Woche		Viereck	▶									begeisterter Anhänger	hin und ...
▶			7			Warenimport	▶						▼
													11
vollendet		ruhig, lautlos	▶									griech. Kriegsgott	
unbefestigt	▶					Figur aus Fidelio	▶		10				

© RateFLUX 2025-443-001

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

**Fränkischer Albverein e.V Bund, Sitz in Nürnberg**

Geschäftsstelle: **Michael Andrasch, Heynestr. 41, 90443 Nürnberg,  
Tel. 0911-429582 (auch AB), Fax. 0911-429592  
E-Mail [info@fraenkischer-albverein.de](mailto:info@fraenkischer-albverein.de), [www.fraenkischer-albverein.de](http://www.fraenkischer-albverein.de)**

Öffnungszeiten Mittwoch 14:00-17:00 Uhr, außerhalb der Geschäftszeiten Tel.- & E-Mail-Weiterleitung. Bitte wenden Sie sich an die Vizepräsidentin Waltraud Bauer, Tel. 0911-454290).

**Fränkische-Alb-Bibliothek, Heynestr. 41, 90443 Nürnberg**

Öffnungszeiten Mittwoch: 14:00-17:00 Uhr  
Betreuung durch den Bibliothek-Arbeitskreis, [Bibliothek@fraenkischer-albverein.de](mailto:Bibliothek@fraenkischer-albverein.de)

Präsident Ulrich Reinwald, Wimpfener Straße 11, 90441 Nürnberg, Tel. 0176-22384729, [uli.reinwald@gmx.de](mailto:uli.reinwald@gmx.de)

Vizepräsidentin Waltraud Bauer, Dallingerstrasse 41, 90459 Nürnberg, Tel.0911-454290  
[waltraud.stumpf@t-online.de](mailto:waltraud.stumpf@t-online.de)

Vizepräsidentin Anne Wieneke, Nürnberg, [vize.annewieneke@fraenkischer-albverein.de](mailto:vize.annewieneke@fraenkischer-albverein.de)

Vizepräsident zurzeit nicht besetzt

Ehrenpräsident Karlheinz Schuster, Wieseler Str. 18, 90489 Nürnberg, Tel. 0911-565268,  
[Karlheinz.Schuster@magenta.de](mailto:Karlheinz.Schuster@magenta.de)

Geschäftsführer Michael Andrasch, Heynestr. 41, 90443 Nürnberg, Tel. 0911-429582 (AB+Wltg.),  
[info@fraenkischer-albverein.de](mailto:info@fraenkischer-albverein.de), Geschäftsstelle: Büroleitung Michael Andrasch

Schatzmeister zurzeit nicht besetzt

Schriftführer Bernhard Ittner, Heynestr. 41, 90443 Nürnberg, Tel.0911-429582 (AB+Wltg.),  
[info@fraenkischer-albverein.de](mailto:info@fraenkischer-albverein.de)

Wegereferent zurzeit nicht besetzt

Hauptwanderwart Siegfried Bauer, Tel. 0911-454290, E-Mail: [Bauer.Siggi@web.de](mailto:Bauer.Siggi@web.de)

Projektarbeit Jürgen Lange Tropper, Waechterstrasse 4, 90489 Nürnberg, Tel. 0911-34020924  
mobil 01523-1767131, [j.Lange-Tropper@web.de](mailto:j.Lange-Tropper@web.de)

Redaktion Arbeitskreis [Redaktion@fraenkischer-albverein.de](mailto:Redaktion@fraenkischer-albverein.de)

Hauptnaturschutzwart zurzeit nicht besetzt

Kulturreferent Josef Wintrich, Pirkheimerstr. 134, 90409 Nürnberg

Rechtsreferent zurzeit nicht besetzt

Pressereferent Ralf Bothe, Dortmunder Str.20, 90425 Nürnberg, [RalfBothe@t-online.de](mailto:RalfBothe@t-online.de)

Hausreferentin Andrea Oehme, Obere Grabenstr.7, 91217 Hersbruck, Tel. 09151-905239,  
[Angeraja@web.de](mailto:Angeraja@web.de)

Webmaster	Andreas Schmidt, Am Ebersbach 7, 90518 Altdorf, Webmaster@fraenkischer-albverein.de
Kartenwart	Andreas Schmidt, Am Ebersbach 7, 90518 Altdorf, Webmaster@fraenkischer-albverein.de
Archiv	Kurt Griesinger, Mühlfeldstr. 10, 90451 Nürnberg, Tel. 0911-644367, KGriesinger@t-online.de
Datenschutzbeauftragter	Kurt Griesinger, Mühlfeldstr. 10, 90451 Nürnberg, Tel. 0911-644367 KGriesinger@t-online.de
Konto Hauptverein	Sparkasse Nürnberg IBAN: DE05 7605 0101 0001 3507 66 BIC: SSKNDE77XXX



**Deutsche Wanderjugend im Fränkischen Albverein e.V Bund (DWJ. im FAV-BUND)**



Hauptjugendwart	Martin Tropper, Kobergerstr. 68, 90408 Nürnberg, mobil 0176-76679901, Martin_Tropper@gmx.de
Stellv. Hauptjugendwart	zurzeit nicht besetzt
Kassier DWJ im FAV	zurzeit nicht besetzt
Konto DWJ im FAV	Sparkasse Nürnberg IBAN: DE 95 7605 0101 0005 1896 67 BIC: SSKNDE77XXX

**Impressum**

Herausgeber Fränkischer Albverein e.V Bund (gegr. 1914), Heynestr.41, 90443 Nürnberg,  
Tel. 0911-429582(AB) Fax 0911-429592  
E-Mail info@fraenkischer-albverein.de, www.fraenkischer-albverein.de

Bücherecke Arbeitskreis Bibliothek, Heynestr. 41, 90443 Nürnberg, Bibliothek@fraenkischer-albverein.de

Redaktion Redaktion Arbeitskreis Fränkischer Albverein e. V.,  
Redaktion@fraenkischer-albverein.de

Verlag, Grafik & Satz Verlag Wolfgang Hopfner, Geissee Str.13, 90439 Nürnberg,  
Tel. 0911-941508-17, www.verlag-hopfner.de

Druck Onlineprinters GmbH, Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth

Der Abdruck und die Vervielfältigung von Beiträgen ist auch auszugsweise nur mit schriftlicher Zustimmung des Fränkischen Albvereins erlaubt. Unaufgefordert eingereichte Manuskripte und Bilder werden nur zurückgesendet, wenn Rückporto beigefügt wurde. Für den Inhalt der Beiträge ist der Autor verantwortlich. Die Beiträge entsprechen dabei nicht unbedingt der Auffassung von Herausgeber und Schriftleitung. Redaktionsschluss ist jeweils der 10. der Monate Februar, Mai, August und der 1. November. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

## Hier finden Sie alle Ortsgruppen mit Adressen und Ansprechpartner

### **FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE AISCH-AURACHGRUND e.V., SITZ: NEUSTADT a.d. AISCH**

1. Vorsitzende: Ursula Wiechert, Brunn, Schafleite 12, 91448 Emskirchen, Tel. 09104-2585, wiechertursula@outlook.de

2. Vorsitzender: Winfried Zeidner, Ullstadt, Galgenstraße 11, 91484 Sugenheim, Tel. 09164-696,

Winni-Zeidner@t-online.de

KassiererIn: Edda Behrmann, Bamberger Straße 50e, 91413 Neustadt/Aisch, Tel. 09161-3070880,

E-Mail: behrmannedda@gmail.com

Schrift + Wanderwart: Charlotte Heydemann-Kaphingst, Weingasse 10, 91468 Gutenstetten, Tel. 09163-7718,

ChKaphingst@t-online.de

Medienwart: Heidi Pawlitschek, Am Pfalzbach 3, 91413 Neustadt/Aisch, Tel. 09161-875406,

HeidiPawlitschek@kabelmail.de

Bankverbindung: Sparkasse Neustadt, IBAN: DE31 7625 1020 0225 0777 75 BIC: BYLADEM1NEA



### **BÄRNHOF BÄRNHÜTT'N**

1. Vorsitzende: Günther Tuchbreiter, Am Giedenfels 29, 91284 Neuhaus an der Pegnitz,

Tel. 09156-571, Tuchbreiter@web.de

2. Vorsitzender: Michael Wilhelm, Krottensee 77, 91284 Neuhaus, Tel. 09156-1590



### **FRÄNKISCHER ALBVEREIN ORTSGRUPPE FÜRTH e.V.**

1. Vorsitzender: Frank Gläser, Bachstr. 25, 90613 Großhabersdorf, Mobil 0179-7629139

erster-vorsitzender@fraenkischer-albverein-fuerth.de

2. Vorsitzender: Heinz Meier, Sudetenstr. 2a, 90616 Neuhof an der Zenn, Tel.: 09107 586

zweiter-vorsitzender@fraenkischer-albverein-fuerth.de

Kassier: Christian Popp, Nelkenweg 27, 90768 Fürth, Tel. 0176-80434114, kassierer@fraenkischer-albverein-fuerth.de

Schriftführerin: Angelika Roßmeißl, Trettbacherstr. 1a (Whg. 10), 91301 Forchheim, Tel.: 0151 27595828

schriftfuehrer@fraenkischer-albverein-fuerth.de

Wanderwart: Heinz Meier, Sudetenstraße 2a, 90616 Neuhof an der Zenn, Tel. 09107-586

Naturschutzwart : zur Zeit nicht besetzt

Medienwart: Marcel Rojahn, Nedlitzerstr. 22D, 14469 Potsdam, fav-fuerth-medienwart@magenta.de

Bankverbindung: Sparkasse Fürth, IBAN: DE67 7625 0000 0000 0131 93 BIC: BYLADEM1SFU



### **FRÄNKISCHER ALBVEREIN HERSBRUCK e.V.**

1. Vorsitzender: Paul Layritz, Poststraße 18, 91217 Hersbruck, Tel. 0151-11512153, paul.layritz@t-online.de

2. Vorsitzender: Horst Wieland, An der Schwärz 3, 91241 Kirchensittenbach, Tel. 09151-96787

Rita-Wieland@web.de

Ehrenvorsitzender: Reinhold Michl, Hufelandstr. 222, 90419 Nürnberg, Tel. 0911-344047

Schriftführerin: Hildegard Loos, Poststraße 18, 91217 Hersbruck, Tel. 09151- 7209589, Hilde.Loos@hotmail.de

Wanderwartin: Inge Bauer, Ellenbacher Str. 16, 91217 Hersbruck, Tel. 09151-8300735, Mobil 01590-3835286,

IngeBauer51@web.de

Kassier: Horst Wild, Seidelbaststr. 1, 91217 Hersbruck, Tel. 09151-5418, HorstWild@web.de

Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg-Hersbruck IBAN DE16 7605 0101 0005 2008 86



### **LEHENTALER HEIMATVEREIN e.V.**

1. Vorsitzender: Josef Lutter, Lehendorf 12, 92268 Eitzelwang, Tel. 09154-46 79, Josef.Lutter@partner.helvetia.de

Vereinslokal: Gasthof „Peterhof“ Lehendorf 19, 92268 Eitzelwang, Tel. 09154-4703

Bankverbindung: Sparkasse Sulzbach Rosenberg, Kto: 380 340 000 BLZ: 752 500 00



### **VERSCHÖNERUNGSVEREIN MORITZBERG e.V.**

Kontakt: info@versoenerungsverein-moritzberg.de, www.versoenerungsverein-moritzberg.de

1. Vorsitzender: Klaus-Peter Kreuzer, Oleanderweg 18, 90768 Fürth, Tel. 0911-75 300 99, Fax: 75 300 95,

K-P.Kreuzer@moritzberg.info

2. Vorsitzender: Andreas Gehrt, Wiesenweg 13, 90571 Schwaig, A.Gehrt@moritzberg.info

Schrift+Webmaster: Friedrich Kalb, Erlenstegenstr. 124, 90491 Nürnberg, Tel. 0911-591373. Fax 032221162900,

F.Kalb@moritzberg.info

Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg, IBAN: DE57 7605 0101 0240 3010 85





# Werbeartikel

in der Geschäftsstelle

Fränkischer Albverein e.V. Bund  
Heynestr. 41, 90443 Nürnberg  
Tel: 0911/ 42 95 82- Fax: 0911/ 42 95 92  
info@fraenkischer-albverein.de

bestickte FAV-Aufnäher

silbergrün: 1,30 € • silbergrün/Schriftzug: 2,- € • goldsilbergrün: 6,25 €



## Beitrittserklärung Tel. (mittwochs 14-17 Uhr): 0911- 42 95 82

zum Fränkischen Albverein e.V. Bund / Gruppe(n) - bitte entsprechend ankreuzen-

Fränkischer Albverein e.V. Bund (Hauptverein)	
Fränkischer Albverein GRUPPE Aisch-Aurachgrunk e.V. Sitz: Neustadt a.d.Aisch	
Bärnhof Bärnhütt'n	Verschönerverein Moritzberg e.V.
TSV 1860 Dinkelsbühl Wanderabteilung	Fränkischer Albverein Abt. Wandergruppe Nürnberg
Fränkischer Albverein Ortsgruppe Fürth e.V.	Fränkischer Albverein Gruppe Reichelsorf-Mühlhof
Fränkischer Albverein Hersbruck e.V.	Fränkischer Albverein Gruppe Schnaitachtal
Lehentaler Heimatverein e.V.	Fränkischer Albverein Schwabach e.V.
Fränkischer Albverein GRUPPE:	

**Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum FAV e.V. Bund / Gruppe(n) ab 01. Januar:**

→ → → rückwirkend auszufüllen für das laufende Jahr

### Vollmitglied:

Nachname: ..... Vorname: .....

Geburtsdatum: ..... Beruf (falls Bewerber, auch früheren Beruf): .....

Straße, Hausnr. .... PLZ, Wohnort: .....

Tel.- Nr.: ..... E-Mail: .....

### Anschlussmitglied:

Nachname: ..... Vorname: .....

Geburtsdatum: ..... Beruf (falls Bewerber, auch früheren Beruf): .....

Straße, Hausnr. .... PLZ, Wohnort: .....

Tel.- Nr.: ..... E-Mail: .....

### Familienmitglieder:

Nachname: ..... Vorname: ..... Geburtsdatum: .....

Nachname: ..... Vorname: ..... Geburtsdatum: .....

Nachname: ..... Vorname: ..... Geburtsdatum: .....

Datum ..... Unterschrift .....

Bitte beachten Sie die Rückseite! Sie müssen die Beitrittserklärung auch auf der Rückseite ausfüllen und unterschreiben.



**FRÄNKISCHER ALBVEREIN e.V. BUND ABTEILUNG WANDERGRUPPE NÜRNBERG****Heynstraße 41, 90443 Nürnberg Tel. 0911-42 95 82 (AB), Fax 0911-42 95 92**

Abteilungsleiter: zurzeit nicht besetzt

Wanderwart: zurzeit nicht besetzt

Ansprechpartner: Waltraud Bauer, Dallingerstr. 41, 90459 Nürnberg, Tel. 0911-454290,

Waltraud.stumpf@t-online.de

Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg, IBAN: DE05 7605 0101 0001 3507 66 BIC: SSKNDE77XXX

**FRÄNKISCHER ALBVEREIN GRUPPE REICHELSDORF/MÜHLHOF****Postanschrift: Geschäftsstelle FAV-Gruppe Reichelsdorf/Mühlhof, Christine Ellmann,****Mannheimer Str. 17, 90443 Nürnberg, Tel. 0160 90614800**

1. Vorsitzende: Claudia Bälz, Leuterhauser Straße 56A, 90453 Nürnberg, Tel. 0911-6312122, Baelz.Claudia@gmx.de

2. Vorsitzende: Christine Ellmann, Mannheimer Straße 17, 90443 Nürnberg, Tel. 0160-90614800, christine.ellmann@t-online.de

Kasse: Rudi Lutz, Reichelsdorfer Hauptstraße 131, 90453 Nürnberg, Tel. 0911-630298

Schriftführerin: Gudrun Paul, Walter-Flex-Str. 96, 90453 Nürnberg, Tel. 0911-637709, G.Paul@gmx.net.

Wanderwarte: unbesetzt ab Juli 2020

Ehrenvorstände: Adolf Dremel

Postanschrift: Christine Ellmann, FAV OG Reichelsdorf-Mühlhof, Mannheimer Straße 17, 90443 Nürnberg, Tel. 0160-90614800

Bankverbindung: auf Anfrage

**FRÄNKISCHER ALBVEREINGRUPPE SCHNAITTAHTAL FAV-Gruppe-Schnaittachtal@web.de**

1. Vorsitzende: Christine Karl-Peters, Hahnenweg 16, 91220 Schnaittach, Tine-Karl@web.de

2. Vorsitzende: Joachim Schwarz, Joachim.Schwarz@j-s-online.de

Wanderwartin: Mechthild Zenk, YinundYang@t-onlinde.de

Kassier: Michael Kothe, Michael\_Kothe@freenet.de

Schriftführer: Detlef Dornauer

Sonderaufg. Datenschutz: Joachim Schwarz, Joachim.Schwarz@j-s-online.de

Wegereferent: Udo Schuster, Michael-Doser-Str. 24, 91220 Schnaittach, Udo\_Schuster@t-online.de

Medienreferent: Michael Kothe, Michael\_Kothe@freenet.de kommissarisch

Jugendwartin: Annegret Kemper

Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg, IBAN: DE45 7605 0101 0013 2707 64

**FRÄNKISCHER ALBVEREIN SCHWABACH e.V.****Postfach 1342, 91103 Schwabach**

1. Vorsitzender: Roman Niethammer, E-mail: nierom@web.de Tel: 09170-938082

2. Vorsitzender: Dr. Henry Siggelkow, E-Mail: vorstand@fav-schwabach.de, Tel. 09122-839644

Schriftführerin: Esther Segitz-Fäte, Email: esther.segitz.faete@gmail.com, Tel. 09122-62432

Kassierin: Helga Dollenmaier, E-Mail: helga@dollenmaier.de, Tel. 09122-15414

Wanderreferent: Roland Rikirsch, E-Mail: wanderwart@fav-schwabach.de, Tel.: 09122 72261

Medienreferent: Walter Müller, E-Mail: medien.presse@fav-schwabach.de

Bankverbindung: Sparkasse Mittelfranken-Süd, IBAN: DE80 7645 0000 0231 4265 45, BIC: BYLADEM1SRSS



**Wandern ist nicht nur eine Tätigkeit, sondern eine Art,  
die Welt zu sehen. Es lehrt uns, die Langsamkeit zu  
schätzen, den Moment zu genießen und die Natur in  
ihrer ganzen Schönheit wahrzunehmen.**

Verfasser unbekannt



© Bilder - gettyimages.com



**RICHTER**

... richtig gut zum Fuß !

Orthopädie · Schuhe · Bewegung

- Schuheinlagen
- Bandagen und Orthesen
- Kompressionsstrümpfe
- Lauf- und Bequemschuhe
- Schuhe nach Maß



[www.richterpaedie.de](http://www.richterpaedie.de)

2 x in Nürnberg

**Am Stadtpark 2** (im Parcside)

Telefon: 0911 / 891 08 03

**Leipziger Straße 31**

Telefon: 0911 / 59 49 92